

Nr. 15/24 | 31.7. bis 13.8.2024

Zentrale: 0441 21835-0
www.diabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
restaurant-01.de
mox-kleinanzeigen.de

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Neues lernen und ausprobieren

SHAKE SPEARE IMPARK
14.-25. AUGUST 2024

40 JAHRE erster Shakespeare Company

Mehr auf S. 38



Foto: Mariann Wenke

Saisonstart VfB

SPIELSTAND
2 VfB 0 GÄSTE

UNER BIER

Seite 14

5.9.24

HOTEL RIMINI
Cadillac OL

Mehr auf S. 41

ParkArt Kunstmarkt

Sa 10. u. So 11.08.2024

3.+4.8.24

Internationale **Keramiktage**
Oidenburg

Mehr auf S. 40
Schlossplatz

SPENDE BLUT **BEIM ROTEN KREUZ**

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!
Jetzt mit Terminreservierung! *Termine auf S. 22*
Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!



NEW KIDS IN THE NEW KIDS SHOP

MAGIC SUMMER SALE '24



LIVE FÜR EUCH IM LADEN
EINTRITT FREI!

DOGTOWN

SKATE- & STREETWEAR SHOP



intro

Liebe Leserin,
lieber Leser!

Mit dem Oldenburger Kultursommer ist eines der beliebtesten Open-Air Kulturevents in der Region vorbei, doch auch der August hat noch einiges in petto. In Wilhelmshaven finden sich vom 2.8. bis 4.8. wieder unzählige Größen der internationalen Streetart-Szene zusammen, um die Innenstadt mit ihren Werken zu verschönern. Besucher*innen können dabei live die Entstehung der bunten Arbeiten bewundern – wie beispielsweise das überdimensionale 3D-Bild auf dem Valois-Platz, welches in diesem Jahr von Edgar Müller gestaltet wird. Das erste Mal findet parallel dazu in diesem Jahr das Spray-WATT Graffiti-Festival statt, bei dem mehr als 70 Künstler*innen das Parkhaus Peterstraße verschönern werden – allen voran Mural Art Künstler SMUG (Sean Bates), dessen Werke weltweit zu bestaunen sind.

Auch in Oldenburg geht das Kulturprogramm in der City weiter. Auf dem Waffenplatz startet ebenfalls am 2.8. das Sommerquartier mit verschiedenen Programmpunkten, die sich bis Ende des Monats vor allem um Genuss drehen werden – daran schließt am 29.8. quasi nahtlos das Stadtfest an, welches sein Programm in Kürze bekannt geben wird, bevor der September dann mit zwei weiteren highlights im Oldenburger Terminkalender aufwartet: Das Oldenburg Filmfestival ab dem 11.9. und der Kramermarkt ab dem 27.9.

Während die meisten Theater sich langsam auf die neue Spielzeit vorbereiten, geht es in Bremen Open Air weiter, denn dort startet am 14.8. auf der Melcherswiese die Reihe Shakespeare im Park mit dem Stück „Love Love Love“. Auch der Bremer Kultursommer Summerum findet im August zum 5. Mal statt und findet an drei Wochenenden in verschiedenen Bremer Stadtteilen seinen Platz. Dabei werden Theater, SlamPoetry, Konzerte, Varieté, Akrobatik und Tanz kostenlos unter freiem Himmel angeboten. Start ist am 2.8. am Theaterberg in den Bremer Wallanlagen. Kunst, Musik, Genuss, Film, Rummel – einiges davon sogar kostenlos. Da dürften doch keine Wünsche offen bleiben!

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

tickets-ol.de

Foto: David Dolmann



Alin Coen

14.9.2024
19:30
Park der Gärten
Bad Zwischenahn

Foto: Sebastian Niehoff



**Moop Mama
x Älice**

13.12.2024
20:00
Kulturretage OL



Stoppok & Band

3.11.2024
20:00
Kulturretage OL



tickets-ol.de

KÖRPERWELTEN

*Am Puls
den Zeit*

Nur
noch bis
**25. Aug.
2024**



BREMEN BLG-Forum

www.koerperwelten.de



MoX – Nr. 15 | Juli | August 2024 3

intro

hit-check

Die Top Ten der Woche

jpc Bestseller Rock/Pop

| Platz | Titel | Interpret |
|-------|---------------------|----------------|
| 1. =1 | | Deep Purple |
| 2. | Neil Young Archives | Neil Young |
| 3. | Careless Whisper | George Michael |
| 4. | We Love Rock'n'Roll | Peter Maffay |
| 5. | Zoo TV | U2 |
| 6. | Kizuna | Queen |
| 7. | One | Stereotid |
| 8. | Bravo Hits 126 | VA |

radio ffn TOP 40

| Platz | Titel | Interpret |
|-------|----------------------------|-------------------|
| 1. | Espresso | Sabrina Carpenter |
| 2. | Too Sweet | Hozier |
| 3. | Belongs Together | Mark Ambor |
| 4. | Austin | Dasha |
| 5. | I Like The Way You Kiss Me | Artemas |
| 6. | American Town | Ed Sheeran |
| 7. | Houdini | Dua Lipa |
| 8. | Stargazing | Myles Smith |

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

| Platz | Titel | Interpret |
|-------|-----------------------------|----------------------|
| 1. =1 | | Deep Purple |
| 2. | Al Di Meola | Twentyfour |
| 3. | Reunion In the Black Forest | VA |
| 4. | Moon Dial | Pat Metheny |
| 5. | X's | Cigarettes After Sex |
| 6. | Dreams Do Come True | George Benson |
| 7. | Beautiful Day | U2 |
| 8. | Synchronicity | The Police |

DDC DEUTSCHE DANCE CHARTS Dance Charts

| Platz | Titel | Interpret |
|-------|---------------------------|-------------------------|
| 1. | Heartbreaker | Purple Disco Machine |
| 2. | Waiting For Tonight | Fisher x Jennifer Lopez |
| 3. | Lioness | Swedish House Mafia |
| 4. | Hey Boy, Hey Girl (Remix) | The Chemical Brothers |
| 5. | Tonight | Jax Jones |
| 6. | Disclosure | She's Gone, Dance On |
| 7. | Only Way Up | Robin Schulz |
| 8. | Elderbrook | Shallo Water |

Kunstmarkt ParkArt auf Schloss Clemenswerth



Am 2. Augustwochenende (10./11.08.) findet auf Schloss Clemenswerth in Sögel (Emsland) bereits zum 15. Mal der Kunstmarkt ParkArt statt. Rund 60 Künstler aus der gesamten Bundesrepublik sowie der Niederlande präsentieren ihre Werke. Lieblingsstücke können sofort erworben und mit nach Hause genommen werden. Gezeigt werden Malerei und Grafik, Bildhauerei, Keramik und Glas sowie Fotografie und Mixed-Media-Arbeiten. Das geballte Zusammentreffen von regionalen und überregionalen Kunstschaffenden, von jungen Kunststudenten und etablierten Künstlern sowie verschiedener Künste vor barocker Kulisse machen das Besondere aus. Besucher können zudem mit den Künstlern, die teilweise vor Ort arbeiten und ihre Kunsttechniken vorführen, ins Gespräch kommen. Abgerundet wird die 15. ParkArt mit Musik, Schlossbesichtigungen und kulinarischen Angeboten. Geöffnet ist der Markt von 10 bis 17.30 Uhr und kostet den regulären Museumseintritt. Im Preis enthalten ist der Museumsbesuch mit allen Ausstellungen. – Über das gesamte Wochenende gilt in Sögel eine geänderte Verkehrsführung. Ausreichend kostenlose Parkplätze stehen so schlossnah zur Verfügung. Alle Informationen zu Ausstellern, Programm und Anfahrt: www.clemenswerth.de

49751 Sögel
 Tel.: 05952 932325
 Bis Oktober 10:00-17:30

inhalt

| | |
|--------------------------------------|----|
| Intro | 3 |
| Hit-Check | 4 |
| Inhalt | 5 |
| Portrait..... | 6 |
| Buch-Favorit | 7 |
| Soundcheck..... | 8 |
| Unterwegs | 10 |
| Kulturbericht: Luud Konzerte | 13 |
| Kulturbericht: Watt En Schlick... .. | 18 |
| Wer ist eigentlich... .. | 20 |
| Buchtipps..... | 23 |
| Interview: Herr Hansen | 24 |
| Kino | 26 |
| Kulturbericht: Südtirol | 29 |
| kurz und gut..... | 31 |

Veranstalter

| | |
|------------------------------------|----|
| Cadillac..... | 32 |
| Oeins / cine k..... | 33 |
| Pumpwerk | 34 |
| Kulturetage | 35 |
| Mitunskannmanreden | 36 |
| Shakespeare Company HB..... | 38 |
| Edith-Russ-Haus / Stadtmuseum..... | 39 |
| Keramikmarkt | 40 |

Service

| | |
|-----------------------------------|----|
| Verlagssonderseiten: VfB | 14 |
| Verlagssonderseiten: Kinder | 42 |
| Kleinanzeigen | 46 |
| Verlosungen | 50 |
| Kalender | 51 |
| Fahrplan | 62 |

**Wenn der
Kleiderschrank
nicht mehr kann...**



**mox-
kleinanzeigen.de**



Bis zu 40% Rabatt

in unserer Fundgrube* – Hier findet Ihr
High-Ende-Bikes renommierter Hersteller
wie: **Greens • Victoria • Bergamont**
HNF Nicolai • Greco • BBF • Conway
und Gazelle

*Vorjahresmodelle und Ausstellungsstücke



Vosgerau am Damm
Damm 25
26135 Oldenburg
Telefon: 0441/27279
www.vosgerau-am-damm.de

Abwechslungsreiche Aufgaben

Simone Malz-Pelzer, Geschäftsführerin des Landfrauenverband Weser-Ems



Simone Malz-Pelzer

„Jetzt doch noch mal Veränderung.“, dachte sich Simone Malz-Pelzer vor ein paar Jahren und begann, sich beruflich neu zu orientieren. Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften mit Ökologischem Schwerpunkt hat sie an einem Institut der Universität gearbeitet und war unter anderem in der Regionalentwicklung aktiv, war schon immer mit dem Weser-Ems-Raum verbunden. Als sie dann in der Zeitung die Anzeige für die Stelle als Geschäftsführerin bei den Landfrauen entdeckte, schien das genau das Angebot zu sein, nachdem sie gesucht hatte: „Die Aufgaben, die darin beschrieben wurden, haben mich sehr angesprochen. Darin wurde nicht nur das kaufmännische berücksichtigt, sondern auch die aktive Mitgestaltung stand im Fokus. Ich wusste bis dato von den Landfrauen nur, dass meine Tante dort Mitglied ist und habe es früher eher mit Kuchen backen und Radtouren machen verbunden, aber dann festgestellt, dass das ja doch völlig anders ist.“, erzählt sie. So gehört zu ihren heutigen Aufgaben einerseits die Mitgliederverwaltung – mit 180 Vereinen und 28.000

Mitgliedern gilt es, immer einen guten Überblick zu haben aber auch die aktive inhaltliche Mitgestaltung des Verbands – und die Unterstützung der vielen Ehrenamtlichen, die neben Beruf und Alltag längst nicht alles allein stemmen können. Dabei geht es zum Beispiel um die Umsetzung des Landfrauentags, der alle zwei Jahre stattfindet, so auch 2024 in den Weser-Ems-Hallen. Dort werden etwa 600-700 Landfrauen erwartet und so eine Veranstaltung könne man im Ehrenamt nicht einfach nebenbei organisieren. Faszinierend dabei findet Simone Malz-Pelzer dabei vor allem die Themenvielfalt. So setzte sich der Landfrauenverband in diesem Jahr für die Aufstockung der Medizinstudienplätze an der Carl von Ossietzky Universität ein, dafür haben sie unter anderem 5000 Unterschriften gesammelt und sind ins persönliche Gespräch mit Politiker*innen gegangen. Gerade Themen wie die ärztliche Versorgung ist etwas, dass Frauen auf dem Land sehr beschäftigt. Aber natürlich sind die Themen noch breiter gefächert. Gerade 12% der Frauen auf dem Land haben eine direkte Verbindung zur Landwirtschaft, andere sind in ganz verschiedenen Arbeitsbereichen tätig oder in Familienzeit und gerade dort, wo Frauen ihre wirtschaftliche Grundlage bedroht sehen, sei viel Fingerspitzengefühl im Diskurs gefragt. Abseits dessen steht in diesem Jahr der Themenschwerpunkt der Landfrauen unter dem Motto: saisonal und regional – und so wird beispielsweise schon

an Schulen mit Kochkursen für die Kleinsten dafür sensibilisiert. Im nächsten Jahr soll es dafür um das klimaresistente Gärtnern gehen, was den Menschen aus der Region in Workshops und Seminaren nähergebracht werden soll. „Wir wissen im Prinzip ja alle, was wir besser machen können und sollten, aber oft scheidert es dann an der Umsetzung. Wir möchten die Menschen dazu anregen, besser zu werden, denn gerade in der Gruppe kann man sehr viel voneinander lernen.“, so Pelzer-Malz. Sie selbst kommt aus Oldenburg und ist mit den Vorzügen der Stadt aufgewachsen. Was die Frauen auf dem Land alles bewegt, lernte sie nach und nach mit ihren neuen Aufgaben kennen. „Ich habe für mich festgestellt, dass man vieles für selbstverständlich ansieht, wenn man aus der Stadt kommt. Das ist im ländlichen Raum ganz anders. Mobilität und ärztliche Versorgung sind zwei große Punkte, die die Landfrauen beschäftigen, aber auch, mehr Menschen im Ländlichen für das Ehrenamt zu begeistern.“, erklärt die 48-Jährige. Und auch, wenn der berufliche Wechsel für sie genau die richtige Entscheidung war, muss man manchmal auch einfach den Kopf freibekommen. Jüngst entdeckte sie ein neues Hobby für sich: das Kite-Surfen, bei dem Oldenburgs Nähe zur Nordsee eine optimale Voraussetzung ist, durch die Gezeiten sind die Zeitfenster aber oft klein. „Im Sommer geht es dann aber auch häufiger Mal kurzfristig an die Ostsee.“, gesteht sie.

Text und Foto: Thea Drexhage

„Georgine. Der lange Weg zu mir selbst“ von Georgine Kellermann Vorgestellt von Lucia-Philtje Gerst, Autorin



Lucia-Philtje Gerst

MoX: Wovon handelt das Buch?

Lucia-Philtje Gerst: Es ist ein biografisches Buch von Georgine Kellermann über ihr Leben als trans*Frau und ihren langen Weg hin zu ihrem öffentlichen Outing. Darin erzählt sie ganz viel über ihre Vergangenheit. Sie hat viele Jahre als Journalistin gearbeitet, beim WDR vor der Kamera, was viel dazu beigetragen hat, dass sie sich lange nicht getraut hat, sich zu outen. Sie dachte, dass sie dann ihre Arbeit nicht weiter ausüben könne. Dabei war interessant zu erfahren, wie beschwerlich ihr Weg war und wie lange es gedauert hat, bis sie für sich selbst festgestellt hat, dass sie trans* ist bis hin zu dem Punkt, wo sie das dann auch nach draußen getragen hat und wie sie es nach und nach ihren Kolleg*innen erzählt hat, eine Person nach der anderen und wie sie gemeinsam überlegt haben, was ein öffentliches Outing überhaupt bedeuten würde. Dabei kam sie mehrmals zu dem Entschluss, dass das Risiko zu groß ist und sie mehr verlieren als gewinnen würde – bis es dann so weit war, es doch öffentlich zu machen. Das war zu einer Zeit, als sie sich privat, sobald sie draußen war komplett

umgezogen hat und gehofft hat, dass sie nicht entdeckt wird. Bis dann der Moment kam, an dem sie doch gehofft hat, dass sie entdeckt wird, damit das Verstecken ein Ende hat. Das fand ich sehr beeindruckend. Dabei erzählt sie z.B., wie sie zufällig eine Kollegin am Bahnhof getroffen hat und diese sie fragte, ob sie sich verkleidet hätte. Darauf antwortete Georgine dann: „Nein, ich bin eine Frau.“ Auf der anschließenden Zugfahrt hat sie dann ihr Facebookprofil geändert und alles war öffentlich. Es war schön zu sehen, dass alles gut gegangen ist und sie auch als Journalistin weiterarbeiten konnte. Es geht aber auch allgemein um trans* Menschen in Blick auf die Vergangenheit und die Gegenwart. Das ist jedoch nicht das alleinige Thema. Man erfährt außerdem viel über ihren Beruf und ihre Erlebnisse als Journalistin. Besonders in Erinnerung bleibt dabei zum Beispiel eine Stelle, in der sie beschreibt, wie es war selbst bei einem Zugangsglück dabei gewesen zu sein und wie das ihre journalistische Karriere beeinflusst hat. Dadurch konnte sie viele andere Katastrophen besser nachvollziehen, denn sie weiß, wie so etwas aussieht, bevor die Medien und die Rettungskräfte kommen.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Lucia-Philtje Gerst: Einerseits natürlich, dass ich vieles als trans*Frau nachvollziehen kann. Ich finde es immer schön, von anderen Leuten zu lesen. In diesem Fall fand ich es auch spannend, weil Georgine etwas älter ist und

natürlich ganz andere Hürden überwinden musste, als beispielsweise meine Generation. Ich habe das Buch auch ausgewählt, weil Georgine einen Bezug zu Oldenburg hat, denn sie hat hier eine Patenschule (die BBS 3, Anm. d. Red.) und schaut deshalb öfter vorbei, um sich für Diversität, Offenheit und Toleranz einzusetzen. Ich habe sie dieses Jahr auch hier auf dem CSD gesehen und das zum Anlass genommen, dieses Buch endlich zu lesen.

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Lucia-Philtje Gerst: Grundsätzlich allen, die sich für das Thema der Transgeschlechtlichkeit interessieren oder die sich weiterbilden möchten. Ich finde, es ist inhaltlich gut verständlich geschrieben. Es gibt nur wenige Fachbegriffe und diese sind dann gut erklärt, weshalb es sehr zugänglich ist.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Lucia-Philtje Gerst: Ich habe es geschenkt bekommen und in gedruckter Form gelesen.

MoX: Was wissen Sie über die Autorin?

Lucia-Philtje Gerst: Sie ist 1957 geboren und bereits seit ihrer Schulzeit journalistisch aktiv. Privat outete sie sich schon in den 80er Jahren im engen Rahmen, öffentlich dann 2019. Sie arbeitete als Auslandskorrespondentin und später als Studioleiterin beim ARD und WDR. Seit 2023 ist sie im Ruhestand.

Interview und Foto: Thea Drexhage

soundcheck



Alex Izenberg:
... AND THE
EXILES (VÖ:
26.7.)

Seit seinem Debütalbum „Harlequin“ von 2016 hat sich der in Los Angeles lebende Songwriter Alex Izenberg als experimentierfreudiger Folk-Freak und Indie-Pop-Fan behauptet. An den Tracks seines aktuellen Longplayers feilte er zusammen mit Kindergarten-Kumpel Greg Hartunian zunächst gut anderthalb Jahre, bevor seelenverwandte Musikerkollegen zusammengesetzt wurden. Den im nächsten Schritt entstandenen alternativrockigen Sound überführte Izenberg dann mithilfe von Streicher-Arrangements in orchestralromantisch anmutende Sphären, bevor im letzten Schritt ein Label-Insider das Produzenten-Urgestein Phil Ek ins Spiel brachte. Das Ziel: Musik zu kreieren, die sich über Tag hinaus ihre Gültigkeit bewahrt – und mehrfach gehört werden sollte.



Ami Warning:
AUSZEIT (VÖ:
2.8.)

Während ihrer Schulzeit im Münchner Stadtteil Laim liebäugelte Ami Warning noch damit, Grundschullehrerin oder Postbotin zu werden. Als sie dann aber ihr Abitur absolviert hatte, fand ihr Vater, dass die vielen Songs, die sein Töchterchen bis dahin komponiert hatte, es wert wären, live gespielt und auf einem Album präsentiert zu werden. Als professioneller Singer-Songwriter konnte Wally Warning der Songwriter-Indiepop-Melange mit ihren Latin- und Reggae-Einflüssen seiner Tochter den Weg bahnen.

Nach zwei Alben mit englischen Texten ist Amy mittlerweile auf Deutsch-Singen umgeschwenkt, was ihr im März 2022 den GEMA-Preis der besten Nachwuchsmusikerin sicherte. Ihr vierter Longplayer „Auszeit“ lebt sowohl von Amis tiefer Gesangsstimme als auch von ihren intelligenten Texten – und den funky Hip-hop-inspirierten Beats. Stimmig.



Stereotide: ONE
(VÖ: 26.7.)

Wer nicht weiß, wen man da hört, für dessen Ohren klingen Stereotide-Songs vor allem nach Versatzstücken aus Hits à la Coldplay, Avicii, Take That, Toto, One Republic oder U2. Treibende Kraft hinter dieser Nürnberger Power-Poprockformation war von Anfang an der langjährige Frontline-Leadgitarrist Stephan Kämmerer. Unglaublich, dass Stereotide zwar ständig von einem Festival zum nächsten weiterempfohlen wurden und man bei den Hitradios mit brandneuen Kompositionen schnell chartpräsent war – es der Vierertruppe aber erst vor kurzem in den Sinn kam, ihren Debüt-Longplayer einspielen zu wollen. „One“ versammelt elf Tracks, die à la „Stand up“ mal an einen Robbie Williams-Kracher erinnern oder à la „Bury the Light“ wie eine Verbeugung von einer Coldplay-Powerballade daherkommen. Gelungen.



Kitty Liv: EASY
TIGER (VÖ:
26.7.)

Da müssen wir wohl von einem über Jahre hinweg erfolgreich praktizierten Familienglück bei den

Durhams ausgehen: Immerhin formierten die Geschwister Kitty, Daisy und Lewis schon im Teenager-Alter gemeinsam mit ihren Eltern eine Band, in der sie sich an einen Mix aus R'n'B, Swing, Blues, Country und Grassroots-Folk der 1940er- und -50er Jahre wagten. Als bislang einziges Mitglied der Truppe hat sich jetzt Nesthäkchen Kitty zu einem Solo-Album durchringen mögen. Aber natürlich sind auf „Easy Tiger“ unter anderem ihr Bruder Lewis sowie ihr Verlobter Jack Flanagan mit von der Partie, fungiert Daddy Graeme als Produzent; musikalisch lebt „Easy Tiger“ Schöpferin Kitty Durham Neo-Soul à la Erykah Badu aus, mixt ihn mit klassischem Soul à la Al Green oder Blues à la Howlin' Wolf. Erfrischend.



Wild Rivers:
NEVER BETTER
(VÖ: 26.7.)

Für Folkpop - Liebhaber: An der Queen's University von Kingston, Ontario lief die Devon Glover Khalid Yassein über den Weg, dessen Familie aus Ägypten nach Kanada emigriert war. Anno 2013 gründeten die beiden Indiefolkrock-Fans ihr „Wild Rivers“-Projekt, das nach einer Duo- und Quartett-Phase mittlerweile als Trio mit Andrew Oliver introspektive Texte mit genreübergreifenden Melodien kreiert, die uns verlässlich über launische Sommertage mit Unwetterpotential hinweghelfen. Gekonnt kommt das Trio vom gängigen Indiefolk-Pfad ab, lassen Wild Rivers andere Stile – bis hin zu R'n'B, Rap, Blues und Dancepop – in ihre musikalischen Entdeckungsreisen einfließen. „Never better“ gehört gehört!

Autor: Horst E. Wegener

Gefördert durch
 Stadt
Oldenburg

SUMMER

IN THE CITY RATHAUSMARKT
MITTWOCHS-KONZERTE OLDENBURG

19.00 – 22.00 UHR EINTRITT FREI

JUL 24.07. WATCH YOUR STEPS JUL 31.07. THE BEEZ

AUG 07.08. DR. BEAT AUG 14.08. DIESEL BROTHERS

AUG 21.08. URBAN FUNK DEPARTMENT

EINNAHMEN ZUGUNSTEN VON:

Wassers



CAFE & BAR
CELONA



COUP D'ETAT
HIGHBALLS | WEIN | COCKTAIL BAR

GELAGERIA CENTRALE

Batskeller
Oldenburg



+++++ Watt en Schlick 2024 +++ Watt en Schlick 2024 +++





Lichternacht Bad Zwischenahn +++ Lichternacht Bad Zwischenahn



-Anzeige -

30. Töpfermarkt mit Kunsthandwerk am 17. und 18. August 2024

Manufakturen präsentieren ihr Handwerk im Vareler Hafen



schirr, Gefäßunikate, Objekte oder Lampen, ob florale Keramik, Gartendekoration, Skulpturen oder Schmuck – alles lässt sich aus Ton herstellen. Alle kleinen und großen Kunstwerke werden von Profis und Meistern ihres Handwerks hergestellt. Ergänzt wir ihr Angebot um edlen

Schmuck, Mode für Alt und Jung, Glasdesign, handgefertigte Bürsten und Besen sowie kulinarische Leckerbissen kleiner Manufakturen wie Wurst und Käse oder echten Lakritzen. *Samstag, 17. August, von 10 bis 18 und Sonntag, 18. August, von 11 bis 17 geöffnet. Der Eintritt ist frei.*

Der 30. Töpfermarkt findet im Vareler Hafen statt! Neben Töpfereien und Keramikwerkstätten präsentieren sich in diesem Jahr auch wieder einige Kunsthandwerker*innen anderer Gewerke. Am 17. & 18. August verwandelt sich der idyllische Hafen in eine Verkaufsmeile für Handgemachtes. Die rd. 25 Töpfer*innen und Keramiker*innen präsentieren Nützliches und Formschönes in überraschender Formen- und Farbvielfalt. Egal ob Ge-

30. Töpfermarkt mit Kunsthandwerk im Hafen von Varel

17. & 18. August 2024
 Sa.: 10 - 18 Uhr
 So.: 11 - 17 Uhr
 (Eintritt frei)
www.keramikmaerkte.de





Kultursommer 2024 +++ Kultursommer 2024 +++ Kultursommer 2024



Bremen hat noch Platz für Punkrock

Neuer Veranstalter LUUD Konzerte geht an den Start

LUUD Konzerte, das sind Freddy Hellbernd und Jendrik Grube. Beide sind auf ganz unterschiedliche Weise in der lokalen Musikszene verwurzelt und fassten jüngst den Entschluss, selbst Konzerte veranstalten zu wollen. MoX hat mit Freddy Hellbernd über das Vorhaben gesprochen.

MoX: Wer steckt hinter Luud Konzerte?

Freddy Hellbernd: Ich bin Freddy, 41 Jahre alt und komme aus Bremen. Ich gehe schon mein ganzes Leben gern auf Konzerte und mache seit ein paar Jahren Konzertfotografie für diverse Magazine, Bands und Festivals. Jendrik ist der Sänger und Gitarrist der Band Von Grambusch und ist seit über 20 Jahren Musiker. Wir sind seit gut 1,5 -2 Jahren immer wieder auf das Thema gekommen, dass wir gern Konzerte in Bremen veranstalten wollen. Wir hatten da immer Bock drauf.

MoX: Nach Corona ist es noch immer ein gewagtes Vorhaben, noch tiefer in die Veranstaltungsbranche einzusteigen, ihr plant nun aber das langfristig zu machen?

Freddy Hellbernd: Ja auf jeden Fall. Wir haben viele Ideen und können uns deutlich mehr vorstellen als die kleinen Kneipenkonzerte und Punkkonzerte mit 150 Leuten. Wir möchten gern Bands aus Bremen die Möglichkeit geben, sich mit auswärtigen Bands zu vernetzen, sodass diese vielleicht auch im Gegenzug mal bei denen eingeladen werden. Wir wollen schon ganz gerne eine Bremer Band mit im Line-Up haben bei den Konzerten. Und natürlich wäre es schön, die Punkrock-Szene hier allgemein wieder zu stärken.

MoX: Wie fasst man den Mut für so einen Schritt – Bremen ist veranstaltungstechnisch ja schon breit aufgestellt?

Freddy Hellbernd: Wir haben gesehen, dass es in Bremen eine Lücke gibt. Es gibt keine kleineren Konzertveranstalter, die etwas für Bands im Punkrockbereich unter 300 Leuten macht. Gerade die kleinen, coolen Nachwuchsbands fördert hier keiner.

MoX: Und warum Punk Rock? Gerade für jüngere Musikhörer*innen entspricht das nicht mehr dem Zeitgeist.

Freddy Hellbernd: Das vielleicht nicht, aber Jendrik und ich mögen das sehr gern und denken, das geht auch anderen so!



Schauen nun aus einem anderen Winkel auf die Veranstaltungsbranche: Freddy Hellbernd und Jendrik Grube. Foto: Patrick Rauch

MoX: Eure erste größere Veranstaltung wird das Pop Punk Blow Up – was kann man sich darunter vorstellen?

Freddy Hellbernd: Das ist eine Konzertreihe, die von Ole, dem Sänger der Band Holly Would Surrender im letzten Jahr ins Leben gerufen wurde. Dafür hat er ein paar Bands aus dem Genre für einen kleinen Weekender zusammengestellt. Das sollte im Mai dieses Jahr noch mal stattfinden, wurde aber wegen des schlechten Vorverkaufs gecancelt. Dabei war das Line-Up sehr stark, aber das Timing stimmte nicht. Im September kann man sich nun auf drei Bands in der Zollkantine freuen.

MoX: Habt ihr schon anderweitig Erfahrungen in der Branche sammeln können?

Freddy Hellbernd: Bisher haben wir einige Hutkonzerte in der Schnoor-Destille veranstaltet. Mittlerweile bekommen wir auch Anfragen von Bands von außerhalb, ob wir sie nicht in Bremen veranstalten wollen – es nimmt also langsam Fahrt auf.

Interview: Thea Drexhage

Info: Das Pop Punk Blow Up findet am 5.10.2024 mit den Bands Holly Would Surrender, Forty37 und Small State in der Zollkantine HB statt.

Christopher Buchtmann neuer Kapitän

Fünf Heimspiele im August – Kickers Emden zweimal



Foto: Speckmann

Der neue Mannschaftsrat des VfB Oldenburg, von links: Markus Ziereis, Leon Deichmann, Christopher Buchtmann, Anouar Adam, Marc Schröder und Patrick Möschl.

Oldenburg/fs. Mit einer Auswärtsniederlage beim 1. SC Eintracht Norderstedt (0:2) begann für den VfB Oldenburg die neue Saison in der Regionalliga-Nord. Gleichwohl gehen die Blauen optimistisch in die nächsten Spiele, zumal sie in dieser Saison von Christopher Buchtmann aufs Feld geführt werden. Der 32-jährige Mittelfeldspieler ist neuer Mannschaftskapitän des VfB.

apitän beim VfB im Marschwegstadion



Er tritt die Nachfolge von Marcel Appiah an, der seine aktive Karriere nach der vergangenen Saison beendet hatte. Darüber hinaus hat Cheftrainer Fuat Kilic jetzt auch den neuen Mannschaftsrat benannt. Dem Gremium gehören neben Christopher Buchtmann auch Markus Ziereis, Leon Deichmann, Anouar Adam, Marc Schröder und Patrick Möschl an.

Zum ersten Heimspiel in der neuen Saison begrüßen die Oldenburger am Samstag, 3. August, um 18:00 Uhr, den FC Teutonia Ottensen. Schon vier Tage später geht es im Marschwegstadion weiter. Am Mittwoch, den 7. August, um 18.30 Uhr, treffen die Blauen im Krombacher-Niedersachsenpokal auf Aufsteiger BSV Kickers Emden. Der Kartenvorverkauf für die beiden Spiele ist bereits eröffnet.

Viel Zeit zum Verschnaufen haben die Oldenburger



im August nicht, denn neben dem Pokal-Derby sind insgesamt sechs Spiele in der Liga terminiert. Am Sonntag, 11. August, muss der VfB zum 1. FC Phoenix Lübeck, am Freitag, 16. August, um 18.30 Uhr, geht es erneut gegen Kickers Emden und am Mittwoch, 21. August wartet beim TuS Blau Weiß Lohne das nächste Lokalderby.

Einen Termin haben sich die Fans im Nordwesten bereits jetzt ganz sicher markiert. Am Samstag, 24. August, um 18 Uhr kommt mit dem SV Meppen einer der Top-Favoriten nach Oldenburg. Eine knappe Woche später, am Freitag, 30. August, heißt der Gegner im Marschwegstadion dann SV Werder Bremen II, das in der vergangenen Saison ohne Punktverlust Meister der Bremenliga geworden ist. Groß ist derweil die Resonanz auf den Verkauf von Dauerkarten. In dieser Woche hat der VfB die tausenste Dauerkarte verkauft und damit den Vorjahreswert bereits übertroffen. „Es ist ein tolles Zeichen und macht deutlich, dass die Fans in der Region große Lust auf den VfB haben“, sagt VfB-Geschäftsführer Michael Weinberg.



Für Fans: Der Spielpl



Re



So 26.7.24, 14:00
Plambeck-Stadion

Norderstedt vs. VfB Oldenburg

Ergebnis Tabellenplatz

2 : 0 17



Sa 4.8.24, 18:00
Marschwegstadion

VfB Oldenburg vs. Teut. Ottensen

:



So 11.8.24, 14:00
Buniamshof

Phönix Lübeck vs. VfB Oldenburg

:



Fr 16.8.24, 18:30
Marschwegstadion

VfB Oldenburg vs. Kickers Emden

:



Fr 21.8.24, 19:30
Heinz-Dettmer-Stadion

BL Lohne vs. VfB Oldenburg

:



Sa 24.8.24, 18:00
Marschwegstadion

VfB Oldenburg vs. SV Meppen

:



Fr 30.08.24, 18:30
Marschwegstadion

VfB Oldenburg vs. Werder Bremen II

:



So 08.09.24, 14:00
Joda Sportpark

SV Todesfelde vs. VfB Oldenburg

:



Sa 14.09.24, 18:00
Marschwegstadion

VfB Oldenburg vs. FC St. Pauli II

:

VfB Oldenburg

7. August, um 18.30, Marschwegstadion: Landespokalpokal VfB Oldenburg vs. Kickers Emden

an des VfB

Regionalliga Nord 2024/25



„Ich wünsche dem VfB in der Regionalliga viel Erfolg!“

Ulf Prange
Ihr Landtagsabgeordneter

| | | | | |
|----------|---|---|---|--|
| A | So 22.9.24, 13:00 Sportpark Eimsbüttel | HSV II vs. VfB Oldenburg | : | |
| H | So 29.9.24, 15:00 Marschwegstadion | VfB Oldenburg vs. Holstein Kiel II | : | |
| A | Do 3.10.24, 14:00 M.-Werner-Stadion | Weiche Flensburg vs. VfB Oldenburg | : | |
| H | So 06.10.24, 14:00 Marschwegstadion | VfB Oldenburg vs. Drochtersen A. | : | |
| A | So 13.10.24, 15:00 Stadion am Panzenberg | Bremer SV vs. VfB Oldenburg | : | |
| H | Fr 18.10.24, 18:30 Marschwegstadion | VfB Oldenburg vs. SSV Jeddeloeh II | : | |
| A | Fr 25.10.24, 18:30 Lohmühle | VfB Lübeck vs. VfB Oldenburg | : | |
| H | Sa 01.11.24, 18:00 Marschwegstadion | VfB Oldenburg vs. TSV Havelse | : | |



Vielleicht nicht für jede*n

Das Watt En Schlick Fest 2024 ist vorbei



Setzt auf ein ungewöhnliches Booking: Festivalgründer Till Krägeloh

Wenn man ein Festival veranstaltet, das von den Menschen aus der Region so geliebt wird, wie das Watt En Schlick, dann ist es mit Sicherheit nicht leicht, alle Erwartungen zu erfüllen. Gerade in Bezug auf das Line-Up, wo die Geschmäcker der Besucher*innen so weit auseinander gehen, ist es nahezu unmöglich, es allen recht zu machen. Und wenn dann in der Vergangenheit solche Größen dabei waren, wie Tocotronic, die Leoniden, Thees Uhlmann, Máximo Park oder die Beatsteaks, die ja doch bei der breiten Masse sehr beliebt sind, dann ist der Druck das toppen zu müssen hoch. In diesem Jahr scheint es so, dass Festivalmacher Till Krägeloh und sein Team diesem Druck den Rücken gekehrt haben, um ein Festival auf die Beine zu stellen, das nicht die ganz großen Publikumsliebhaber einlädt, dafür aber an Vielseitigkeit kaum zu übertreffen ist. Eine Entscheidung, die nicht bei jedem Gast gut ankam. Auch bei den Headliner*innen wurde es speziell. Am Freitag beendeten Kokoroko auf der Hauptbühne den Abend, eine Jazzfusion-Band, die qualitativ keine Wünsche

offen ließ, mit einem Sound, der vielleicht nicht zwingend die junge Generation in Ekstase versetzt. Am Samstag übernahmen diesen Slot Kiasmos – ein Minimal-Elektroduo bestehend aus Klangkünstlern und Produzenten Ólafur Arnalds und Janus Rasmussen, die ein ganz fantastisches, mitreißendes Set spielen, welches allerdings größere Lücken im Infield hinterlässt, denn das ist doch Musik, die man als Gast eher in sich gekehrt mit geschlossenen Augen genießt. Das hätte super in die spätere Nacht gepasst, um den Abend seicht ausklingen zu lassen, aber auf der Hauptbühne um 22 Uhr braucht es bei einem Festival, das so viele verschiedene Menschen anspricht, etwas Mitreißendes, etwas, das die Leute zum zusammen Feiern animiert und noch einmal sämtliche Energie freisetzt. Mitreißend und energetisch war die Sonntagsheadlinerin Paula Hartmann zwar, dennoch entspricht ihre Musik und ihre Texte eher der Lebensrealität der Festivalbesucher*innen U25. Für diese ist der Auftritt der 23-jährigen Sängerin, die vor zwei Jahren noch auf der Floßbühne spielte und deren

Karriere aktuell steil durch die Decke geht, mit Sicherheit ein absolutes Highlight, auch hier ist gerade das hintere Infield eher lückenhaft belegt. Was beim Watt En Schlick jedoch anders ist, als bei anderen Festivals ist, dass viele Leute gar nicht unbedingt auf die großen Namen im Line-Up schauen und das Festival vor allem wegen der Atmosphäre besuchen – und in diesem Punkt wurde 2024 alles gegeben. Das angekündigte Schmuddelwetter blieb aus und die 6000 Menschen konnten bei drei Tagen Sonnenschein am Strand von Dangast ausgelassen feiern. Auf den Wegen zwischen den vier Bühnen gab es überall neue kleine Ecken zum Verweilen, mehr liebevolle Dekorationen, die Stimmung war in diesem Jahr wieder absolut entspannt und friedlich, nicht mal die Springtide, die in diesem Jahr für ein paar Stunden das hintere Ende des Geländes komplett unter Wasser gesetzt hat, konnte in den Gästen Stress auslösen – im Norden kennt man sich mit Wasser aus, egal, ob es von oben oder unten kommt. Die Hosen wurden etwas höher gekrempelt und dann wurde vor den kleineren Bühnen trotzdem getanzt. Und genau diese sind das Herz des Festivals. Wie viele Künstler*innen haben hier ihre ersten Festivalschritte gemacht, nur um dann Jahre später die großen Hallen des Landes zu füllen? Auch bei der 11. Ausgabe des WES gab es hier ganz viel Spannendes zu entdecken, wie die britischen Panic Shack – eine Punkband mit vier krassen Frauen mit ganz viel Wut im Bauch, die eine mitreißende und ungewöhnliche Performance abgeliefert haben. Oder Steintor Herrenchor am Samstag, die mit ihrem Post-Punk den Platz vor der Palettenbühne aus allen Nähten platzen ließen, ähnlich, wie es die Indie-Rock-Band King No-One am Sonntag getan hat – bei allen drei Acts und noch vielen weiteren kann es durchaus sein, dass sie in den nächsten Jahren auf der großen Bühne auftauchen könnten – denn das muss man der Crew des Watt En Schlick lassen: sie haben ein Händchen dafür, die Trends von morgen aufzuspüren. Und wenn dann eine Paula Hartmann auf einer der Hauptbühnen beim Deichbrand oder Hurricane vor einem steht, kann man sagen: Ach die, die hab' ich vor ein paar Jahren schon auf dem Floß vom Watt En Schlick Fest gesehen!

Text und Fotos: Thea Drexhage

Die Tickets für das WES 2025 waren binnen 5 Minuten ausverkauft.





...Jürgen Niehaus?

Wissenschaft, Forschung, Innovation – Zukunftsthemen, die Jürgen Niehaus schon seit der Oberstufe interessiert habe. Durch einen motivierten Informatiklehrer begeisterte auch er sich schnell für diesen Fachbereich und zog nach der Schule aus dem Elternhaus im Emsland nach Oldenburg, um hier Informatik zu studieren – weit genug weg, aber doch nah genug dran an der Heimat, wie er es beschreibt. Seitdem ist er fest mit der Stadt verwurzelt und blieb auch der Universität nach seinem Abschluss erhalten. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter führte sein Weg durch mehrere Stationen in das Projekt- und Wissenschaftsmanagement. „Wir haben an der Uni

das Forschungszentrum Sicherheitskritische Systeme (heute: FZ Human-Cyber-Physical-Systems) gegründet, dessen Geschäftsführer ich wurde und kurz darauf haben wir auch das Netzwerk SafeTRANS gegründet, in dem sehr viele akademische Einrichtungen und industrielle Firmen Forschungs-Kooperationen planen und durchführen“, erklärt er. Bei SafeTRANS kooperieren also Universitäten aus dem norddeutschen Raum, das OFFIS-Institut für Informatik und weitere Forschungseinrichtungen mit Firmen wie beispielsweise Siemens oder Airbus, um gemeinsame Ideen voranzutreiben. Seit 2022

- 55 Jahre
 - lebt in Oldenburg
 - seit 2022
- Geschäftsführer von IQON*

gibt es in Oldenburg ein weiteres Projekt, das eben solche Akteure zum gemeinsamen Forschen zusammenbringen will: IQON – Das Zentrum der Co-Innovation. Und Niehaus, der sich in den vergangenen Jahren bereits einen Namen in der Branche machen konnte, wurde gefragt, ob er dieses nicht als Geschäftsführer leiten möchte: „Hier geht es unter anderem darum, für die Stakeholder Universität Oldenburg, OFFIS, dem DLR-Institut für Systems Engineering für zukünftige Mobilität und dem DFKI Forschungszentrum für künstliche Intelligenz, Gebäude zu errichten und einen festen Anlaufpunkt zu schaffen.“ Das Innovationsquartier, das aus Landes- und Bundesmitteln gefördert wird, beruht dabei auf drei Säulen, wie Jürgen Niehaus erklärt. Die erste dabei ist das Bauvorhaben, das sowohl Neubauten als auch den Kauf von Bestandsgebäuden im Bereich Alte Fleiwa beinhaltet. Die zweite Säule ist die Co-Innovation, für welche ab August ein zweiter Geschäftsführer, Torsten Schröder, die Verantwortung übernehmen wird. Die dritte Säule ist der Beitrag zur Quartiersentwicklung, um die Alte Fleiwa weiter als Dienstleistungs- und Innovationszentrum auszubauen und als Anlaufstelle für alle Fragen rund um Digitalisierung und KI zu etablieren. Eine der aktuellen Herausforderungen liegt dabei für Jürgen Niehaus in der Koordination der Fördermittel: „Unsere Fördermittel sind auf viele verschiedene Töpfe aufgeteilt, mit unterschiedlichen Richtlinien und Terminierungen – dass da alles passt am Ende des Tages und vernünftig abgewickelt wird, ist tatsächlich sehr herausfordernd, aber es gibt auf allen Ebenen auch super Unterstützung.“, erklärt der 55-Jährige. Die größte Freude in seiner Aufgabe findet er in der Zusammenführung der verschiedenen Player. „Dabei ist spannend zu sehen, wie verschiedene Denkwelten zusammenwachsen. Wenn die Leute das erste Mal

aufeinandertreffen, verstehen die sich manchmal gar nicht. Sie nutzen zwar dieselben Begriffe, aber mit unterschiedlichen Bedeutungen oder auch andersherum. Da das Zusammenwachsen zu unterstützen ist super.“, so Niehaus. Zu sehen, wie sich aus verschiedenen Visionen und Ansätzen ein gemeinsames Ziel entwickelt und vielleicht selbst in diesem Prozess zu vermitteln, bringt also immer wieder neue Spannung in den Berufsalltag, der ziemlich einnehmend sein kann. Auch die der Bauvorhaben gehört zu seinen Aufgabenbereichen. Dort wird sich in diesem Jahr noch einiges tun. Jüngst wurde im Oldenburger Stadtrat beschlossen, dass die beiden Grundstücke, an denen IQON interessiert ist, in Erbpacht übertragen werden. Nun kann also der Neubau, für den ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben wird, in die feste Planung gehen. Viel Zeit, um den Kopf von der Arbeit auch mal freizukriegen, bleibt Jürgen Niehaus, der sonst sehr gern mit einem guten Glas Rotwein liest oder mit seiner Lebensgefährtin auf Reisen geht, momentan nicht. Aber so ein bisschen Naherholung ist dennoch drin – bei den Veranstaltungen des Kultursommers oder den Mittwochskonzerten in der Oldenburger Innenstadt beispielsweise – ein weiterer Punkt, der die Stadt neben all der Forschung und Entwicklung, für Jürgen Niehaus so attraktiv macht. „Oldenburg war bei mir auch Liebe auf den ersten Blick. Es ist nicht so anonym, wie eine richtige Großstadt, aber eben auch nicht wie ein Dorf, in dem jeder jeden kennt. Die Lebensqualität hier ist sehr hoch und auch die norddeutsche Art mag ich. Ich hatte immer mal wieder Möglichkeiten, in eine andere Stadt zu wechseln, aber solange ich nicht verscheucht werde, bleibe ich.“, lacht er.

Text und Foto: Thea Drexhage

BLUTSPENDER SIND LEBENSRETTETTER

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

Wilhelmshaven/Friesland

| | | | |
|-------|----------------|----------------|-------------|
| 30.7. | Wilhelmshaven | UCI Kino | 15:00-19:00 |
| 2.8. | Wilhelmshaven | UCI Kino | 15:00-19:00 |
| 6.8. | Fedderwardeng. | Friedenskirche | 17:00-20:00 |
| 7.8. | Wilhelmshaven | UCI Kino | 15:00-19:00 |
| 12.8. | Jever | Feuerwehr | 16:00-20:00 |
| 13.8. | Varel | JZ Weberei | 16:00-20:00 |
| 12.8. | Jever | Feuerwehr | 16:00-20:00 |
| 14.8. | Wilhelmshaven | UCI Kino | 15:00-19:00 |
| 23.8. | Wilhelmshaven | UCI Kino | 15:00-19:00 |
| 30.8. | Sande | Schulzentrum | 15:00-20:00 |

Ammerland

| | | | |
|-------|--------------|----------------|-------------|
| 30.7. | Petersfehn I | Feuerwehr | 15:00-20:00 |
| 7.8. | Jeddeloh II | Goldener Anker | 16:00-20:00 |
| 9.8. | Westerstede | Gymnasium | 16:00-20:00 |
| 13.8. | Wiefelstede | DRK-Haus | 16:00-20:00 |
| 14.8. | Wiefelstede | DRK-Haus | 16:00-20:00 |
| 20.8. | Apen | IGS | 16:00-20:00 |
| 22.8. | Edewecht | Feuerwehr | 16:30-20:30 |
| 23.8. | Edewecht | Feuerwehr | 16:30-20:30 |
| 27.8. | Rastede | DRK | 16:00-20:00 |
| 28.8. | Rastede | DRK | 16:00-20:00 |



*Für alle
Blutspender:innen
gibt es
etwas Leckeres!*

www.drk-blutspende.de



**Jetzt Termin
reservieren!**

buchtipps

Nico
Wissing:
„Gärten des
Jahres
2024“,
Callwey,
59,95 €



50 Gartenporträts über die schönsten Privatgärten. Mit vielen tollen und großformatigen Fotos. Eine wunderschön gestaltete Dokumentation zum Wettbewerb „Gärten des Jahres 2024“. Überall blüht und grünt es da. Und jeder kann an Hand der vielen dargestellten Ideen planen. Eine renommierte Jury aus Gartenplanern und Redakteuren hat die besonders gelungenen Privatgärten ausgewählt. Natürlich verfügen alle über einen sehr eigenen Stil. Neben Größe, Budget und Anspruch wächst es ja auch nicht immer so, wie die Besitzer das gerne hätten. Natur eben. Und wer den Band durchblättert, wird immer wieder jede Menge Anregungen für seine eigene Scholle, ob nur wenige Quadratmeter groß oder auch riesig, bekommen. Ein Ideengeber für jeden, der Tipps für seinen grünen Daumen sucht.

Sally Huband:
„Die Strand-
sammlerin“,
DUMONT,
18,95 €



Die Autorin, 1974 bei Bristol geboren, lebt mit Mann und kleinem Sohn auf den Shetland-Inseln. Dort und bei Spaziergängen am Meeressaum entdeckt Huband ihre Liebe für alles, was das Meer so hergibt und, von Flaschenpost über

Meeresvögel bis zu Tierknochen, an die Küsten spült. Besonders angetan hat es ihr die Suche nach Seebohnen. Denn die kleinen Samen werden schon immer durch die Strömungen von den Tropen bis an Europas Küsten geschwemmt. Und so eine Bohne zu finden, bringt Glück.

In der „Strandsammlerin“ macht sich die Autorin auf die Suche nach dem Schönen, dass oft in der Natur und im Einfachen zu finden ist. Denn häufig sind es die kleinen Dinge im Leben, die, zu erleben und zu finden, echte Befriedigung bringen. Ein fast philosophisches Buch mit viel Ruhe, Nachdenklichkeit und einer gehörigen Portion Meeresrauschen.

Martin
Walker: „Im
Chateau“,
Diogenes,
26,- €



Bruno, Chef de Police im Périgord, ist hier wieder einmal mit einem Sondereinsatz beschäftigt. Es geht um einen hochrangigen Geheimdienstmitarbeiter, um teure Computerprogramme und um eine Gruppe aus dem Silicon Valley. Als kleiner Regionalpolizist kennt Bruno in den Romanen von Martin Walker (es ist diesmal der 16. Fall) offensichtlich fast jeden Geheimdienstmitarbeiter in Frankreich persönlich. So bekommt der Autor zwar ‚die Welt‘ ins Périgord – etwas dick aufgetragen ist das Ganze dadurch aber manchmal schon. Da ist es umso besser, dass die

Bodenhaftung der Walker-Romane immer wieder durch leckere Kochaktionen oder ein Essen im Kreis guter Freunde wieder hergestellt wird. Oder auch durch so manche romantisch-erotische Eskapade. An diesen Stellen sind die Bruno-Romane dann immer ganz großes Kino.

Manuel
Larbig:
„Warum
hämmt der
Specht?“,
Penguin,
18,- €



Der Biologe und Outdoor-experte Manuel Larbig blickt in diesem Naturführer für die ganze Familie mit Kinderaugen auf die Welt. Denn Kinder sind zum Glück von Natur aus voller Neugier und Wissendurst und stellen viele Fragen. Die zu beantworten, dabei kann das vorliegende Buch helfen. Es kann dabei unterstützen, den Kleinen die Welt und die Natur um uns herum zu erklären. In all diesen Fällen haben wir Erwachsene dann auch etwas davon. Im Buch geht es nicht nur um das Klopfen der Spechte: Auch Fragen wie: „Was machen Schmetterlinge im Winter?“ oder „Frieren Enten, wenn sie im kalten Wasser schwimmen?“ beschäftigen hier Eltern und ihre Kinder. Oben drauf gibt es noch Ideen für Entdeckungstouren in der Natur oder Tipps für kleine Naturexperimente.

Texte: Joachim Mittelstaedt

Was macht Herr Hansen auf dem Waffenplatz?

Der August steht im Zeichen von Genuss und Kulinarik

Der Stadtstrand oder der Abendmarkt - in den letzten Jahren sind an verschiedenen Orten der Stadt plötzlich neue Open-Air-Treffpunkte entstanden. Dahinter stecken Hannes Friedek und Fenja Beckhäuser von der Eventagentur Herr Hansen. Im MoX-Interview stellt sich die Agentur vor und spricht über die Pläne auf dem Waffenplatz in Oldenburg.



Beim Aufbau des Sommerquartiers: Hannes Friedek und Fenja Beckhäuser

MoX: Was ist die Herr Hansen Eventagentur und wer steckt dahinter?

Fenja Beckhäuser: Das sind Hannes Friedek und ich, Fenja Beckhäuser. Wir waren mal ein Paar und haben zu der Zeit in der Veranstaltungsbranche angefangen. Ich komme aus dem Grafik-/Marketingbereich und wir haben uns super ergänzt. Wir sind zwar seit 5 Jahren kein Paar mehr,

aber arbeiten trotzdem noch zusammen. Die Agentur besteht also aus uns beiden. Hannes ist dabei für die Umsetzung, dann, wenn es an die Veranstaltungen geht, zuständig und ich kümmere mich um alles, was so im Vorfeld passiert: Planung, Marketing, Grafik und ich versuche dabei, so ein bisschen die Liebe in die Veranstaltungen mit einzubringen. Ich finde auch, dass das bei uns ein

bisschen besonders ist. Wir legen sehr viel Wert auf die Optik und das Rahmenprogramm bei den Veranstaltungen. Ich mag es hier und komme ursprünglich aus Friedrichsfehn, daher finde ich, bzw. wir es als Agentur wichtig, einen Mehrwert für die Innenstadt und die Oldenburger und Oldenburgerinnen zu schaffen. Ich nenne es kleine Leuchtturmveranstaltungen mit Charakter.

MoX: Mit beispielsweise den Holi-Events seid ihr auch im Umland unterwegs, aber vieles konzentriert sich ja doch auf den Waffenplatz hier in Oldenburg, wie kam es dazu?

Fenja Beckhäuser: Wir haben ja vor drei Jahren den ersten Abendmarkt gemacht und damals bei der Stadt angefragt, weil wir das gern auf dem Rathausmarkt machen wollten. Dort gab es aber schon zu viele Veranstaltungen und uns wurde der Waffenplatz vorgeschlagen. Dann haben wir uns vorsichtig entschieden, das zu probieren. Er ist ja nicht so zentrumsnah bzw. hat nicht so viel Laufverkehr, wie wir uns das gewünscht hätten, aber der erste Abendmarkt kam super an und das ist bis heute so. Mittlerweile finden wir diesen Platz auch wirklich am charmantesten in Oldenburg, weil er so eingekesselt ist von den Gastronomien und den schönen Bäumen, dass wir ihn tatsächlich ein bisschen für uns beansprucht haben. In diesem Jahr machen wir das Sommerquartier und dann im Winter noch einen Weihnachtsmarkt, bei dem unser Konzept in der Ausschreibung überzeugen konnte. Jetzt ist er also in der Hand von Herr Hansen.

MoX: Gibt es dafür Förderung von der Stadt oder stemmt ihr das allein?

Fenja Beckhäuser: Das stemmen wir allein. Wir zahlen hier ganz normal Miete für den Platz. Wir kriegen Unterstützung von der Oldenburger Tourismus GmbH, die unsere Veranstaltungen mit ankündigt.

MoX: Zeitlich ordnet ihr euch ein zwischen Kultursommer und Stadtfest. Es ist viel los. Was macht das Sommerquartier aus?

Fenja Beckhäuser: Ich glaube, dass das etwas Neues ist, was diesen Platz schön bespielt und ihm gerecht wird und hier endlich mal was passiert. Wir haben an jedem Wochenende eine andere Veranstaltung und auch in der Woche kleine Highlights, wie After-Work oder die Lauschausch-Reihe an den Dienstagen. Da ist dann auch für jede Zielgruppe etwas dabei. Das Taste-It (ein

Probierfestival für Spirituosen, Anm. der Red.) ist vielleicht eher für jüngere Erwachsene. Die Weinmeile hatten wir ja im letzten Jahr schon und die kam super an. Auch das food&feel Festival, das wir schon ein paar Mal am Oldenburger Hafen gemacht haben, haben wir nun mit ins Sommerquartier aufgenommen, das ist gut geeignet für Familien. Gerade dabei wollten wir gern wieder ein Streetfood-Festival machen, bei dem es nicht nur wieder den 10. Bürgerstand gibt, sondern wir haben balinesischen, marokkanische, vietnamesische und viele andere Angebote. Ansonsten kann natürlich jeder hier den Container und den Garten herum genießen und wir hoffen auf einen guten Sommer: Ich denke, das Gesamtpaket macht's. Da der Waffenplatz einer der wenigen Plätze mit Sonne in den Abendstunden ist, ist das wirklich schön zum verweilen.

MoX: Dabei dreht sich natürlich viel um Essen und Trinken bzw. um Konsum. Wird das auch noch durch kulturelle Aspekte ergänzt?

Fenja Beckhäuser: Ich würde es eher Kulinarik nennen. Wir hatten auch Lesungen geplant, aber die haben sich in der Umsetzung leider als schwierig gestaltet. Mit Piano Rosenkranz wird es auch klassische Konzerte geben und u.a. Flowin Immo kommt vorbei und wird ein wenig Kultur machen. Aber hauptsächlich geht es bei uns tatsächlich um Genuss und Kulinarik.

MoX: Sommerprogramm, Winterprogramm – was ist euer langfristiges Ziel?

Fenja Beckhäuser: Anfang des Jahres sammeln wir immer unsere Ideen und schauen, was sich umsetzen lässt. Im Frühjahr geht es dann schon mit dem Abendmarkt los. Dieses Jahr geht das Sommerquartier einen Monat lang, je nachdem wie es anläuft und ankommt, bauen wir das im nächsten Jahr vielleicht noch aus. Und dann gehen auch schon die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt los und es gibt die anderen Events außerhalb – eigentlich sind wir schon ganz gut ausgelastet.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Das Sommerquartier am Waffenplatz ist bis Ende August geöffnet. Alle Events findet ihr auf www.mox-veranstaltungen.de

The Dead don't hurt

GB/Mexiko/Dänemark ´23: R: Viggo Mortensen. Ab 8.8. Wertung: ***** Bild: Marcel Zyskind / Alamo



San Francisco in den frühen 1860er Jahren: Obwohl sie auf ihre Unabhängigkeit größten Wert legt, muss die Frankokanadierin Vivienne Le Coudy (Kriepts) nicht lange überlegen, als ihr der aus Dänemark stammende Tischler Holger Olsen (Mortensen) begegnet. Es ist für beide Immigranten Liebe fast auf den ersten Blick – weshalb Vivienne ihrem wortkargen Handwerker dann kurzentschlossen nach Nevada folgt, wo dieser im Provinznest Elk Flats ein kleines Häuschen besitzt und seinen Lebensunterhalt mit dem Bau von Scheunen verdient. Um aber auch weiterhin finanziell selbstständig dazustehen, nimmt Vivienne eine Arbeit im örtlichen Saloon an. Genauso wenig erfreut wie Holger über die Entscheidung seiner Liebsten ist, leidet diese bald unterm Alleingelassen werden, weil ihr Sturkopf der Meinung ist, freiwillig auf der Seite der Union im aufkommenden Bürgerkrieg kämpfen zu wollen. Im klassischen Western würde sich die Regie nun an die Fersen des einsilbigen Mannsbilds heften, um ihn durch die Kriegswirren zu begleiten – nicht so hier! Filmemacher Viggo Mortensens Interesse gilt eindeutig dem Schicksal der weiblichen Hauptdarstellerin, die auf sich allein gestellt zurückbleibt. Nach seinem Regiedebüt „Falling“ von 2020 ist „The Dead don't hurt“ die zweite Regiearbeit des Kunstkinoliebhabers. Als Zuschauer wird man durch die gewählte Erzählstruktur von Anfang an gefordert: Los geht's mit Viviennes Tod, um uns hernach ihre Lebensgeschichte auf mehreren ineinanderlaufenden Zeitebenen per Rückblenden

näher zu bringen – beginnend mit dem ersten Aufeinandertreffen der beiden Immigranten in San Francisco, deren romantische Kennenlern-Phase und Zweisamkeit ein jähes Ende findet, sowie es Holger in den Krieg zieht. Umgeben von Korruption und den Machtspielen des Kleinstadt-Bürgermeisters (Huston) muss sich Vivienne der aufdringlichen Avancen des brutalen Ranchersohn Weston Jeffries (McLeod) erwehren. Vergeblich – als Holger nach jahrelanger Abwesenheit endlich wieder in Elk Flats auftaucht, ist sowohl er als auch seine große Liebe ein anderer Mensch geworden. Vivienne, die vom Jeffries-Junior nach einer Vergewaltigung ein Kind bekommen hat, und ihr von seinen Fronterlebnissen sichtlich gezeichneter Kriegsheimkehrer versuchen dennoch, wieder zueinander zu finden. Auch dank einer überragend schauspielernden Hauptdarstellerin Vicky Kriepts überzeugt Mortensens Regie mit seinem ungewöhnlichen Portrait einer rätselhaft leidenschaftlichen Frau, die auf Biegen und Brechen daran fest hält, in einer von rücksichtslosen Männern bevölkerten Welt für sich selbst einzustehen. Allein schon ihre Vivienne-Verkörperung macht „The Dead don't hurt“ sehenswert, schenkt dem cineastisch interessierten Publikum einen feministischen Western, den die Regie um klassische Zutaten wie süchtig machende Breitwandlandschaftspanoramen, korrupte und fiese Bösewichte, stille Helden und lakonische Gesprächs-One-Liner ergänzt.

D: Viggo Mortensen, Vicky Kriepts, Solly McLeod, Garret Dillahunt, Danny Huston.

Liebesbriefe aus Nizza

Frankreich ´24: R: Ivan Calbérac.

Ab 1.8. Wertung: ****

Bild: Wild Bunch Distribution



Der erkonservative Pensionär Francois Marsoult (Dussollier) fällt aus allen Wolken, als er auf dem Dachboden seines Hauses alte Liebesbriefe an die Göttergattin entdeckt. Da wird unter anderem vom „explodierenden Venus-Dreieck“ seiner Annie geschwärmt, was eindeutig einen Seitensprung nahelegt. Obwohl die Affäre gut vierzig Jahre her ist, macht den Ruheständler diese Entdeckung rasend. Und lässt ihn auf Rache sinnen. Seine bessere Hälfte (Azéma), mit der er seit mittlerweile fünfzig Jahren

verheiratet ist, reagiert angesichts des nach ihrer Überzeugung längst verjährten Seitensprungs teils amüsiert, teils konsterniert. Dass der Gemahl dann sogar ihr gemeinsames, in seinen Augen „besudeltes Ehebett“ verlässt, nötigt ihr bestenfalls ein Kopfschütteln ab. Wutentbrannt frischt der prinzipientreue Francois derweil seine früheren Kontakte zum Geheimdienst wieder auf, um den einstigen Casanova ausfindig zu machen. Und dann reist er in Begleitung seiner Ehefrau an die Côte d´Azur, wo besagter Ex-Lover (Lhermitte) nach wie vor lebt. Eigentlich will Francois die einst erlittene Schmach mit den Fäusten klären, muss aber feststellen, dass ihm sein Gegner Boris sowohl körperlich als auch in puncto Charme hoffnungslos Mit „Liebesbriefe aus Nizza“ inszeniert Regisseur Ivan Calbérac erneut eine jener typisch französischen Sommerkomödien, die sich vor der Traumkulisse der Côte d´Azur in eine aberwitzige Revanche à trois verwandeln darf. Und dank einem in Bestform agierenden Altstar-Trio sind uns 95 Minuten allerbesten Screwball-Schlagabtausch garantiert.

D: André Dussollier, Sabine Azéma, Thierry Lhermitte, Joséphine de Meaux, Sébastien Chassagne.

Shahid

Deutschland ´24: R: Narges Kalhor.

Ab 1.8. Wertung: ****

Bild: Schmidbauer-Film GmbH

Narges Shahid Kalhor sieht sich bestens vorbereitet für ihr Ansinnen an den deutschen Staat: Doch so leicht ändert niemand hierzulande seinen Namen oder lässt einen Teil davon wegstreichen! Zwar hat die in Deutschland lebende Ex-Iranerin ihrer Sachbearbeiterin im bayerischen Kreisverwaltungsreferat fast alle Dokumente mitgebracht, die fürs Vorhaben notwendig sein könnten – doch ohne ein psychologisches Gutachten über jene Seelenpein, die die Antragstellerin durch die Bedeutung des Namens Shahid nächtens Alpträume durchleiden lässt, ist nichts zu machen. Shahid bedeutet auf Farsi „Märtyrer“ – und konfrontiert die seit 2009 in Deutschland lebende und als Regisseurin arbeitende Tochter eines politischen Beraters des früheren iranischen Präsidenten Ahmadineschad in schönster Regelmäßigkeit mit Träumen rings um ihren



Urgroßvater.

In ihrer autobiografisch angelegten Doku begreift die Filmerin ihre eigene Identitätssuche als Einstieg für eine Auseinandersetzung mit den Ahnen und der Historie des Irans einerseits sowie den Absurditäten der deutschen Bürokratie und des buchstabengetreu zu befolgenden Asylrechts – sehenswert.

D: Narges Kalhor, Baharak Abdolfard, Nima Nazarinin, Saleh Rozati, Thomas Sprekelsen.

Was will der Lama mit dem Gewehr?

Bhutan/Taiwan/USA ´23: R: Pawo Choyning Dorji.

Ab 1.8. Wertung:****

Bild:



Im Königreich Bhutan nach der Jahrtausendwende strebt man nach Modernisierung: Nachdem Fernsehen und Internet zugelassen wurden, die Bevölkerung als Alternative zum Volksgetränk Tee zu schwarzem Wasser, sprich Cola greifen darf, schweben dem Monarchen im Zuge seiner Abdankung für seine Untertanen der unblutig verordnete Übergang zur Demokratie vor, liebäugelt der Herrscher mit politischen Parteien und freie Wahlen nach britischem Muster. 2006 ist´s seiner Meinung nach höchste Zeit, weshalb man

Touch

Island ´24: R: Baltasar Kormákur.

Ab 8.8. Wertung:****

Bild: Focus Features

Ein Schicksalsschlag kommt selten allein: Und so bleibt dem frisch verwitweten isländischen Restaurantbesitzer Kristofer (Olafsson) schon allein aufgrund der aufkommenden Corona-Pandemie keine andere Wahl, als den Anordnungen der örtlichen Behörden Folge zu leisten und seinen Betrieb einstweilen dicht zu machen. Doch damit nicht genug, bekommt er von seinem Arzt die Diagnose Demenz im Anfangsstadium mitgeteilt – inklusive des Ratschlags, bislang unerledigte Dinge möglichst anzugehen, solange einem dazu noch Zeit und Energie und der nötigen Durchblick bleibt. Beim Kramen in alten Sachen, stößt der Unruhe- ständler alsbald auf ein Erinnerungsstück, das ihm seine Jugendliebe Miko ins Gedächtnis ruft. Was mag aus Miko geworden sein – eine Frage, die der Witwer unbedingt lösen will, solange ihm noch Zeit dazu

Testwahlen ansetzt, bei denen sich drei fiktive Parteien im Wahlkampf üben sollen. Derweil die damit befasste Leiterin der Wahlkommission, Yangden (Sherpa), im Nu am Sinn einer verordneten Demokratie zu zweifeln beginnt, wenn die Aufstellung neuer Parteien den Bhutanern doch nur Postengeschacher, Streitereien, Neid beschert, beauftragt in einem entlegenen Bergdorf ein Lama seinen Meisterschüler (Wangchuk), ihm für eine Zeremonie zwei Gewehre zu besorgen. Was der junge Mönch schließlich findet: Eine Uralt-Winchester aus der Zeit des amerikanischen Bürgerkriegs, für die sich auch ein Waffenhändler aus den USA interessiert. Allemal mehrdeutig lässt Regisseur Pawo Choyning Dorji – dessen Regiedebüt „Lunana – Das Glück liegt im Himalaya“ anno ´22 für den Auslands-Oscar nominiert war – gleich mehrere Erzählstränge ineinanderfließen. Was einem da scheinbar nebenbei aufgetischt wird, entpuppt sich als demokratiekritische Kapitalismus- und Globalisierungs-Schelte, macht nachdenklich! Und bringt uns die Erkenntnis: Von Bhutan lernen, heißt glücklich werden.

D: Tandin Wangchuk, Pema Zengmo Sherpa, Tandin Sonam, Choeying Jatsho, Deki Lhamo.



bleibt. Der isländische Regisseur Baltasar Kormákur, mittlerweile in Hollywood auf Genrearbeiten wie zuletzt „Beast – Jäger ohne Gnade“ abonniert, adaptiert hier eine Literaturvorlage. Und er schickt Kristofer auf eine Reise nach London, um sich an früher zu erinnern. Da aber im Hier und Jetzt im Haus des früheren Restaurants ein Tattoostudio residiert, bleibt dem Träumer nichts weiter übrig, als die Suche in Japan fortzusetzen. Der Regie gelingt es, uns ein modernes Märchen auszuleuchten, dessen Geschichte nie ins Kitschige wegdriftet; Happy-end inklusive.

D: Egill Ólafsson, Yôko Narahashi, Palmi Kormákur, Kôki, Masahiro Motoki, Ruth Sheen, Masatoshi Nakamura, Meg Kubota.

Autor: Horst E. Wegener

Wer hat noch nie das Paradies gesehen?

Das kleine Glück schenkt Südtirol

Egal ob über kurvice Landstraßen, die mautpflichtige Autobahn, per Schiene oder via Flieger – alle Wege führen den italophilen Genuss- und Kultur-Begeisterten verlässlich nach Südtirol. Und spätestens wenn man vom Norden kommend den Brennerpass über die Alpen passiert hat, umweht einen der Hauch des Südens. Dabei dürfen wir uns trotz schlagartig spürbarer bella-italia-Atmosphäre ganz fremdsprachenfaul im allgegenwärtigen Bewusstsein sonnen, dass man sich in der ganzen Region problemlos auf Deutsch verständigen könnte.

Auch tragen die rund 2500 Sonnenstunden pro Jahr, mit denen der nördlichste Landstrich Italiens, die autonome Region Südtirol – Alto Adige rings um die beiden größten Städte Bozen und Meran für sich wirbt, nicht unerheblich dazu bei, uns automatisch in Urlaubsstimmung zu versetzen: Erst recht in Verbindung mit der verlockenden Aussicht auf einen süffigen Begrüßungs-Cocktail gleich nach der Ankunft im Hotel. Ein Platz in der Sonne mit Blick auf das glasklare Wasser des Meran durchfließenden Flüsschens Passer ist schnell gefunden – es braucht nicht viel, um sich in einem der unzähligen Cafés oder Restaurants auf der ufernahen Promenade wohlzufühlen. Für die allermeisten Urlauber ist es exakt dieses einfache, kleine Glück, das das Geheimnis des beschaulichen Südtiroler Kurortes ausmacht. Hier treffen Kurgäste, Touristen und Einheimische jeden Alters aufeinander, um die mit Händen zu greifende Freude am Leben mit einer guten Portion Gelassenheit vor architektonisch stimmungem Mix aus Belle Epoque-eleganten Prachtbauten, coolen



Neuzeit-Glasfassaden im Rücken und beeindruckend aus der Ferne grüßender Bergkulisse zu genießen. Wer sich nach dem Willkommensdrink die Beine noch ein bisschen vertreten will, steuert am besten eine der vielen Promenaden an: Am Hang des Küchelbergs etwa lässt sich s hoch überm Städtchen herrlich über den Tappeinerweg flanieren – inklusive einer tollen Aussicht auf den Meraner Talkessel bummelt man vorbei an Himalaya-Zedern, Korkeichen, Palmen nebst üppig blühender Pflanzen und Weinreben. Das Kurstädtchen Meran lohnt den Besuch, schon allein, weil es sich in wohl keinem anderen Ort weit und breit schöner spazieren gehen lässt – bei hochsommerlichen

Temperaturen entweder auf der Winterpromenade oder im grünen Schatten der gegenüberliegenden Sommerpromenade. Auf der sogenannten Promenade der Poesie schnitten lyrikversonnene Bildungsbürger vor Jahrzehnten schon denkwürdige Rilke-Verse ins Holz der Parkbank, direkt gegenüber eines Mammut-Baums und ein paar Schritte weiter findet man noch ein Dutzend mehr solcher Bänke mit geschnitzten Spruchweisheiten von bekannten Dichtern. Wer sich an der Poesie-Promenade über das Brückengeländer lehnt, entdeckt vielleicht ein paar Kajakfahrer, die wie Lachse über die Stromschwelen des Passerflusses springen – ebenfalls flussaufwärts. Meistens fallen sie kurz



darauf wieder etliche Meter zurück, aber man muss trotzdem ein Weilchen stehen bleiben, um ihre Ausdauer zu bewundern. Als dann lohnt es sich beispielsweise, dem „Sissi-Weg“ zum Schloss Trauttmansdorff zu folgen, das einst einer der Lieblingszufluchtorte der Meranbegeisterten wahren Königin Elisabeth war – und heutzutage sowohl des Touriseums, einer der Geschichte des Reisens gewidmeten Dauerausstellung und seiner weitläufigen Gartenanlage wegen gerühmt wird; 2005 zu Italiens schönstem Garten gekürt, sei einem vor Ort der Aufstieg zur Aussichtsplattform des weltberühmten Architekten Matteo Thun ans Herz gelegt. Einfach dastehen, die Fernsicht genießen!

Gar nicht zu übersehen sind auf scheinbar jedem Hang und Berggrücken errichteten Burgen, Schlösser, Ansitze, die in längst vergangenen Zeiten Wohnsitz reicher Adelige und wohlhabender Bürger waren oder für repräsentative Zwecke erbaut wurden. Weithin sichtbar und für feindlich gesonnene Zeitgenossen doch allzeit uneinnehmbar thront auf einem Felsvorsprung oberhalb der Stadt Meran und am Rande des Dorfes Tirols Schloss Tirol. Heutzutage beherbergt diese imposante Trutzburg das Südtiroler Landesmuseum für Kultur- und Landesgeschichte. „Schloss Tirol war Stamm- und

Regierungssitz der Grafen von Tirol“, erläutern einem Museumsführer beim Rundgang durch die Burg. Die Tiroler Machthaber übernahmen ab 1141 den Namen ihres Geschlechts vom Hauptwohnsitz. Mit der Ausdehnung ihres Herrschaftsbereichs erweiterte sich auch das als Tirol bezeichnete Gebiet. Im 13. Jahrhundert wurde das Schloss als Wiege des Landes aufgestockt und erweitert – bis die Burganlage an Bedeutung verlor, da man den Regierungssitz um 1420 nach Innsbruck verlagerte. Schloss Tirol verfiel, wurde geplündert, öffentlich versteigert, zum Steinbruch degradiert. Was Besucher heute bestaunen, ist meist Ergebnis von Restaurierungen der letzten zwei Jahrhunderte. Trotzdem spürt man bei jedem Schritt die Wucht der Vergangenheit.

Zur Freude beileibe nicht nur eines jeden Touristen aus deutschsprachigen Ländern wird einem egal ob auf Tafeln und Broschüren, Ortsschildern oder Speisekarten schlichtweg alles in Italiens nördlichster Provinz sowohl in Deutsch und Italienisch präsentiert. Es gibt noch eine dritte Sprache, Ladinisch. Hintergrund des mehrsprachigen Miteinanders ist die wechselvolle Geschichte, auf die Südtirol zurückblickt. Vorm Ersten Weltkrieg gehörte die Region zu Österreich, wurde 1919 als Kriegsbeute Italien zugesprochen – was in einen Exodus der

deutschsprachigen Bevölkerung gen Norden unter den Nazis einmündete; Stichwort „Option“. Nach dem Zweiten Weltkrieg rang das „Alto Adige“, so Südtirols italienischer Name, zusehends mehr um Eigenständigkeit, besann man sich vor Ort seiner früheren Traditionen und der kulturellen Wurzeln, wurde auf Anerkennung gepocht. 1972 trat der mühsam erkämpfte Autonomiestatus in Kraft – wobei es weitere 20 Jahre dauern sollte, bis dieser endgültig etabliert war.

Südtirol ist wie Trient, das Aosta-Tal, Friaul-Julisch Venetien, Sardinien und Sizilien autonom und genießt in Italien Sonderrechte. 90 Prozent der Steuern, die auf ihrem Gebiet erhoben werden, stehen der Provinz zu. Doch weder Silvio Berlusconi noch Mario Monti oder die nachfolgenden Regierungen in Rom hielten sich groß daran, behielten einen immer größeren Teil des Südtiroler Steueraufkommens für sich ein. Zu Beginn der 2010er Jahre waren stolze 1,5 Milliarden Euro aufgehäuft, mit denen Rom bei Bozen in der Kreide stand. Andererseits kletterte die Arbeitslosigkeit auch im Südtirol kontinuierlich, tun sich Bürger über 50 und Jugendliche schwer, eine feste Stelle zu finden. Dennoch regierte gut 75 Jahre lang in Südtirol unangefochten die Südtiroler Volkspartei SVP als die Partei, auf die sich viele Einwohner einigen konnten. Erst das unerwartet schlechte Wahlergebnis von 34,5 Prozent der von Arno Kompatscher angeführten SVP mündete bei den Wahlen im Oktober 2023 in ein Bündnis mit gleich drei Rechtsparteien ein. Man erwartete sich davon Zugeständnisse bei ihren Autonomie-Forderungen – mal sehen! Dem Südtirolreisenden dürften diese Schattenseiten südlich der Alpen jedoch kaum auffallen. Man wähnt sich im Paradies.

Fotos von Horst E. Wegener



Carsten Lienenmann

Neue Leitung im Stadtteiltreff Kreyenbrück

Seit 2020 befindet sich der Stadtteiltreff Kreyenbrück in den neuen Räumlichkeiten am Klingenbergplatz im Alten Postweg 1 und ist Anlaufstelle für die Bewohner*innen des Stadtteils. Von Kleinkind bis Senior*in bieten die Mitwirkenden vor Ort für alle Altersgruppen interessante Programmpunkte oder auch einfach nur ein offenes Ohr. Seit dem 1. Juni passiert dies unter der Leitung von Lotte Schneider, welche nach ihrem Studium der Sozialen Arbeit in Düsseldorf auch Arbeitserfahrung an verschiedenen Stellen in Oldenburg sammeln konnte. Sei es bei der Suchtberatung beim Oldenburger Landesverband des Deutschen Roten Kreuzes oder der Gemeinwesenarbeit in den Kulturzentren Rennplatz und Bloherfelde/Eversten. Ihre Motivation besteht darin, bestehende Strukturen vor Ort zu stärken und densich immer wieder ändernden Bedürfnissen der Kreyenbrücker*innen anzupassen. "Denn Gemeinwesenarbeit bedeutet für mich, Partizipation zu leben und die Vielfalt, die Ideen und die Erfahrungen der Menschen im Stadtteil zusammenzuführen.", erklärt sie.

Cambio zieht um

Der Carsharing-Anbieter Cambio Oldenburg zieht um, aber keine Sorge, nicht allzu weit weg. Aus der VWG-Mobilitätszentrale an der Staulinie 1 geht es einmal über die Straße in den ersten Stock des Core Co-Working-Space, wo von nun am Info-Desk Vertragsabschlüsse vorgenommen werden können. Jeden Freitag steht zudem das Cambio-Team für persönliche Beratungen bereit. Die telefonische Erreichbarkeit bleibt indes unverändert.

Die neue Adresse:

cambio Oldenburg
c/o CORE Oldenburg
Coworking Info-Desk (1. Stock)
Heiligengeiststraße 6-8
26121 Oldenburg
Öffnungszeiten (Vertragsabschlüsse)
Montag bis Freitag
10:00 - 17:00 Uhr
Persönliche Beratung
Freitag
15:00 - 17:00 Uhr

Texte: Thea Drexhage



Foto: Nikolai Wolff

Informationen zu Partys & Konzerten gibt es unter www.cadillac.oldenburg.de



33 JAHRE

Cadillac

www.cadillac.oldenburg.de

Sommerpause im Cadillac vom 24.06. - 10.08.2024

| | | |
|--|---|--|
| <p>11.08. 12:00 Uhr FLOHMARKT</p> |  | <p>MUSIKALIEN- & VINYL-FLOHMARKT Der Flohmarkt für alles rund um Instrumente, Equipment, Schallplatten & Zubehör. Nur für private AnbieterInnen! Anmeldung nur via Mail unter cadillac@stadt-oldenburg.de bis zum 31.07.2024</p> |
| <p>14.08. 19:00 Uhr MITSING-EVENT</p> |  | <p>SING DAS DING! Das Mitsing-Event mit Spaßfaktor ohne Fremdschäm-Faktor 100% Schlagerfrei! nur Abendkasse!</p> |
| <p>17.08. 20:00 Uhr WORLD-MUSIC</p> |  | <p>GLOBAL MUSIC PLAYER Die Supergroup des Inter-kulturelle Aktion e. V. lädt wieder zu einem bunten Weltmusik-Abend ein.</p> |
| <p>21.08. 19:00 Uhr OFFENE BÜHNE</p> |  | <p>Eintritt frei! OPEN STAGE Eintritt frei! Die Offene Bühne im Cadillac für alle Künstler*innen von Poetry bis Musik Opener dieses Mal: CALL OF ACHERON</p> |
| <p>24.08. 21:00 Uhr REVIVAL</p> |  | <p>ROCKTHEATER REVIVAL PARTY Die Kult Party zur Kult-Disco 2 Floors mit Dj Dr. Woods & Dj SAM ab 18 Jahre! Kein VVK! Nur Abendkasse!</p> |
| <p>05.09. 20:30 Uhr JAZZ-POP</p> |  | <p>Kulturetage präsentiert: HOTEL RIMINI „Allein Unter Möbeln“ - Tour 24 Tickets über die Verkaufskanäle der Kulturetage</p> |

Aktuell auch im Vorverkauf bei Reservix/AdTicket & Eventim:

14.09.: MOTORJESUS & THUNDER AND LIGHTNING * 20.09.: CASING MARY & JSTYLE
28.09.: ERIK COHEN * 26.10.: THE BREW & ROVAR * 15.11.: STEPFATHER FRED & ILAENDER
16.11.: DEMON'S EYE * 22.11.: GODSNAKE & IGNITION * 23.11.: CATAPULTS
06.12.: NITROGODS & HARDBONE & VOLTER * 31.12.: 3/3-SILVESTER PARTY

Cadillac - Huntestraße 4a - 26135 Oldenburg - cadillac@stadt-oldenburg.de - Tel.: 0441-235 3800

Übermorgenstadt Oldenburg.
Gut für Musikfans.



Stadt
Oldenburg

cine **k** open air sommer kino

vom
31. juli bis
31. august

Vielfältiges Open Air Filmprogramm unterm Oldenburger Sternenhimmel auf dem Kulturplatz hinter der Kulturetage.

23 Abende voller fabelhafter Filme, Arthouse-Highlights, Neustarts und einer Vorpremiere, Specials wie Live-Vertonungen von Stummfilmen, einem Quiz und einem Solifest für Hanau als krönenden Abschluss.

Genießt laue Sommerabende mit guten Filmen und kühlen Getränken.

Ort: Kulturplatz hinter der Kulturetage

Einlass: beginnt jeweils 45 Minuten vor Filmbeginn.

Filmstart: Bei Einbruch der Dunkelheit


Tickets: gibt es online und vor Ort.

Oldenburger Schietwetter: Wenn es regnet und stürmt zeigen wir Filme drinnen, in unseren Kinoräumen direkt nebenan.

Mehr Infos zum Programm und Tickets findet ihr unter www.cine-k.de



Empfang
Radio & TV im Stream auf www.oeins.de
Radio auf UKW 106,5 im Sendegebiet
TV im Kabelnetz von Vodafone

 **OLDENBURG EINS**
TV & Radio

TV-Tipp: **oeins aktuell**

Neues aus Stadt und Region direkt ins Wohnzimmer. Unser Magazin liefert ab dem 09. August wieder jede Woche Freitag einen aktuellen Überblick über lokale Themen aller Art aus Oldenburg und der Region - egal ob Kunst, Kultur, Gesellschaft, Sport, Politik oder weiteren Feldern.

oeins aktuell gibt es jeden Freitag ab 18 Uhr im TV und auf unserem YouTube-Kanal.

Alle Infos und Sendepläne gibt es unter www.oeins.de

www.pumpwerk.de


Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.

 Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk




pumpwerk
Kulturzentrum
in Wilhelmshaven

PROGRAMMVORSCHAU

| | | | |
|-------|---|---|---|
| 07 | <p>Samstag, 07. Dezember, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst HG. BUTZKO <i>„Der will nicht nur spielen“</i></p> |  | <p>Die einen sagen so, die anderen sagen so, und der Rest fragt sich: „Ist das wirklich alles?“ Aber anscheinend gilt bei uns nur noch „Schwarz oder Weiss“ und nichts mehr dazwischen. Jung gegen Alt, West gegen Ost, und immer Kopf gegen Wand. Wie gut, dass es HG. Butzko gibt, den Erfinder des Kumpelkabarets. Ein Mann, ein Stehtisch, eine Meinung! Kein Schnickschnack, kein Gedöns!</p> |
| 13 | <p>Freitag, 13. Dezember, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Jörg Seidel <i>„Die andere Seite“ - Eine Jazz-Hommage an Udo Jürgens</i></p> |  | <p>Udo Jürgens' musikalische Wurzeln lagen im Jazz und er selber blieb zeitlebens ein großer Fan dieser Musikrichtung. Seit 2015 legt der Bremerhavener Jazzsänger und -gitarrist Jörg Seidel diese musikalischen Wurzeln frei und tourt erfolgreich mit seiner Jazz-Hommage an Udo Jürgens. Selten gespielte und gehörte Kompositionen verpackt er in Swing, Bossa Nova und Blues und schafft damit Möglichkeiten, die Musik des Österreicher neu zu entdecken.</p> |
| 14 | <p>Samstag, 14. Dezember, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Sven Ratzke <i>WE COULD BE HEROES</i></p> |  | <p>Mit seinen fabelhaften Shows voller Spektakel, Kunst und fesselnder Musik sorgt Sänger und Entertainer Sven Ratzke weltweit für Furore. Jetzt kehrt er mit „We could be heroes“ in limitierter Auflage mit neuen Songs und Arrangements zurück. In dieser außergewöhnlichen Show präsentiert er David Bowies aufsehenerregende Songperlen in einer eigenen Soundwelt: Bowie, wie sie ihn noch nicht gehört haben und wie es die Legende selbst geliebt hätte!</p> |
| 15 | <p>Sonntag, 15. Dezember, 15.00 Uhr Kultur für Kids Randale <i>„Randale unterm Weihnachtsbaum“</i></p> |  | <p>Weihnachtslieder gibt es viele. Die meisten sind weichgespült und verfolgen die geplagten Eltern häufig noch als Ohrwurm, wenn das Lametta wieder im Keller verstaubt ist. Und wer sagt eigentlich, dass Kinder auf seichtes Gedudel stehen? Niemand! Und genau deshalb ist es gut, dass es Randale gibt. Die vier Musiker machen Rockmusik für Kinder. Manchmal laut und krachig, manchmal nachdenklich und leise, aber mit einem Augenzwinkern und viel Witz.</p> |
| 19-20 | <p>Do., 19. & Fr. 20. Dezember, 20.00 Uhr Präsentiert vom Friseschen Brauhaus zu JEVER FEUERENGEL <i>„A Tribute to Rammstein“</i></p> |  | <p>FEUERENGEL – Europas beste Rammstein-Tribute Band spielen auch 2024 wieder ihre beliebte Vorweihnachts-Doppelshow in Wilhelmshaven. Dabei versteht es sich für die Band von selbst, dass nicht an beiden Abenden die gleiche Setlist gespielt wird. Für die Musiker ist es Ehrensache, die neuen Kompositionen umgehend ins Repertoire aufzunehmen. Das zu FEUERENGEL-Konzerten immer eine fette Pyro-Show gehört, versteht sich von selbst.</p> |
| 28 | <p>Samstag, 28. Dezember, 20.00 Uhr Rapalje <i>Celtic Folk Night</i></p> |  | <p>Rapalje ist eine energiegeladene und leidenschaftliche Folk-Band. Mit einem beeindruckenden Repertoire und dem ständigen Bestreben, ihre musikalischen Grenzen zu erweitern, bleibt diese Gruppe eine überzeugende und einflussreiche Kraft in der Welt der Folk- und keltischen Musik. Ihre Fähigkeit, traditionelle Melodien wiederzubeleben und sie mit modernen Elementen zu verbinden, macht sie zu einer einzigartigen Band in der Musikszene.</p> |

Tipp:



Samstag, 25. Januar, 20.00 Uhr
Präsentiert vom Friseschen Brauhaus
zu JEVER

**PLEWKA &
SCHMEDTJE**
„Between the 80's“

Vorschau:

Sa., 24.08. | KRAUTROCK OPEN AIR
Fr., 06.09. | PARISER FLAIR
Sa., 07.09. | ANDREAS KÜMMERT
Fr., 13.09. | DARTAGNAN
Sa., 14.09. | S.A.W.
So., 15.09. | KONRAD & LORENZ

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel.: 04421/9279-0



Jüdische Politik in DE



03.09. | Studio | Lesung

Autor Ruben Gerczikow und Politik- & Religionswissenschaftler Monty Ott liefern in ihrem Buch „Wir lassen uns nicht unterkriegen“ ein Kaleidoskop jungen jüdischen Lebens. Es gibt eine Lesung & anschließende Diskussion.

Coming soon!

Daphne De Luxe
Christina Stürmer
NightWash
STOPPOK & Band
Nils Landgren Funk Unit
Wilhelm Schmid
Wendy McNeill
Selig
Kinga Glyk
Die Schlagzeug-Mafia
Rebekka Bakken
Arnd Zeigler

Hotel Rimini



05.09. | Cadillac | Konzert

Hier treffen E-Gitarre, Kontrabass, Drums, Casio & Effektgeräte auf Streicher, Horn, Klavier & Akustikgitarre. Mehr spannende Instrumentierung & schöne Musik haben wir selten gehört bei jungen Singersongwritern!

Eingeschlossene Gesellschaft



ab 19.09. | Studio | Theater

Wie in Sartres ›Geschlossene Gesellschaft‹ sind auch bei Weiler die ›Lehrer ohne Fluchtmöglichkeit‹ dazu verdammt, sich miteinander zu beschäftigen und dabei tun sich menschliche Abgründe auf.

Uwe Wittstock



23.09. | Halle | Lesung

Eine Erzählung und Bilderschau historischer Orte & Personen, die von der Flucht deutscher Intellektueller im Jahr 1940 erzählt. Wittstock schildert in „Marseille 1930“ eindrucksvoll Mut und Verzweiflung dieser Zeit.

Tommy Emmanuel



19.09. | Glocke | Konzert

Für Fans & Gitarren-Gourmets weltweit ist sein Status als Impulsgeber für die zeitgenössische Sechssaiter-Szene unanfechtbar – zu Recht angesichts der instrumentalen & kompositorischen Superlative, die geboten wird.

Iiro Rantala / HEL Trio



28.09. | Halle | Konzert

Der geniale finnische Komponist & Jazz-Meisterpianist Iiro Rantala kommt im Spätsommer 24 mit seinem brandneuen HEL Trio featuring Anton Eger & Conor Chaplin zu einem Jazz-Sondergastspiel in die Kulturetage.



WLADIMIR KAMINER

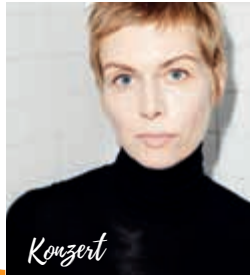


Lesung

04.08.24 Park der Gärten, BZ

Ein Abend voller Garten-Geschichten erwartet uns, wenn Wladimir Kaminer die Zeltbühne im Park der Gärten betritt. Der beliebte Autor nimmt uns mit auf eine unterhaltsame Reise durch seine ganz persönlichen (Garten)Erlebnisse.

ANNA TERNHEIM



Konzert

10.08.24 Park der Gärten, BZ

Gefühlsvolle Melodiebögen mit nordischer Eleganz - Die in Stockholm geborene Singer-Songwriterin ANNA TERNHEIM bedient sich in ihrer Musik Elementen aus Jazz, Folk und Blues. Melancholisch, gefühlsvoll und mit klarem, warmem Gesang bringt die Künstlerin ihre Songs zum Ausdruck.

CLOCKCLOCK



Konzert

18.08.24 Park der Gärten, BZ

Hinter dem Namen Clock-Clock steckt der Singer/Songwriter Boki und das Produzentenkollektiv um Mark und Feezy - das Trio kreiert die außergewöhnlichen ClockClock-Songs und energiegeladenen Sounds der Band. Charakteristisch für die Musik von ClockClock: die emotionale Ehrlichkeit, nur das zu transportieren, was in ihnen vorgeht.

FAUN



Konzert

29.08.24 Park der Gärten, BZ

FAUN entführen das Publikum auf eine musikalische Reise in eine vergangene Welt. Der Klang der mittelalterlichen Instrumente schwebt über archaischen Klanglandschaften. Elektronische Beats treffen auf alte Zaubersprüche.

BASTIAN BIELENDORFER



Comedy

12.09.24 Stadthalle, CLP

Basti ist in seiner Welt ein Superheld. Denn wie schafft man es sonst fast in das Finale der populärsten Tanzshow des Planeten, obwohl man tanzt wie ein Sack voll Nüsse? Zwei erfolgreiche Podcasts zu haben, obwohl man schlimmer lispelt als der Colgate-Biber?

ALIN COEN



Konzert

14.09.24 Park der Gärten, BZ

Bekannt für ihre einzigartige Art, innere Zustände während des Songwriting-Prozesses herauszuarbeiten und für ihr Publikum über die Songs fühlbar zu machen, erklärt Alin Coen: „Mein Spezialgebiet ist Herzschmerz und die Verarbeitung von Zurückweisung.“

GUSTAV PETER WÖHLER BAND



Konzert

15.09.24 Park der Gärten, BZ

Seit fünfundsiebenzig Jahren schon stehen der Sänger und Schauspieler Gustav Peter Wöhler und seine Band gemeinsam auf der Bühne. Dem heutigen „zweiten Standbein“ des Schauspielers geht eine lebenslange Leidenschaft voraus: Bereits als Kind liebte es Gustav Peter Wöhler, im Gasthaus der Eltern bei Herford die Gäste zur Jukebox zu unterhalten.

BODO WARTKE



Klavierkabarett

21.09.24 Weser-Ems-Halle, OL

Was, wenn doch? bietet mitreißendes Klavierkabarett in Reimkultur ebenso wie verblüffende Denkanstöße beim augenzwinkernden Blick auf unser alltägliches Miteinander. Bodo Wartke scheut sich nicht, einfache, existenzielle Fragen zu stellen: Was treibt uns an? Wieso fällt es uns schwer, Wandel als Chance anzunehmen?



MASUD AKBARZADEH



Comedy

28.09.24 PFL, OL

Auch wenn Masud es bereits zu seinem 27-jährigen Bühnenjubiläum im letzten Jahr & Anfang dieses Jahres mit seinem Programm „Fame“ richtig krachen ließ, plant er schon den nächsten Live-Coup: eine neue Live-Staffel von „Who the Fuck is Masud Akbarzadeh“.

LAURA BRÜMMER



Comedy

23.11.24 Headcrash, OL

Comedy ist eine Kunstform, die oft durch die unterschiedlichsten Talente entsteht. Für Laura Brümmer ist dies ihre Beobachtungsgabe und ihr scharfer Sinn für Humor. Mit einem neugierigen Auge beobachtet sie das alltägliche Chaos um sich herum und findet darin die verborgene Komik.

GRILLMASTER FLASH



Konzert

30.11.24 Amadeus, OL

GRILLMASTER FLASH – Vollfunktionsentertainer und Singer/Songwriter aus Bremen-Nord – zeigte sich auf seinen drei bisherigen Alben bereits gewitzt wandlungswillig. So mäanderte er in den vergangenen acht Jahren entlang Alternative- und Classic Rock, Power Pop und ähnlichen Genres, bis hin zu einer Punk-EP. Insgesamt mit allgemein starkem 80er-Jahre-Einschlag.

SIMON STÄBLEIN



Comedy

05.12.24 PFL, OL

Simon, der in der Presse als gemeinster Comedian des Landes bezeichnet wird, betrachtet sich selbst eher als den realistischsten Comedian. Er nimmt in seinem dritten Soloprogramm das Leben und all seine Höhen und Tiefen auf humorvolle Weise unter die Lupe.

KOMISCHE NACHT



14.11.24 28. KN Oldenburg

Caldero, Café & Bar Celona, Headcrash, Buddelbar, CO/RE, Gaston Flammkuchen, Ols - Brauwerkstatt, Schirmann's, Restaurant Terrazza, Bümmersteder Krug

Die Komische Nacht bietet einen bunten und aufregenden Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland. In jedem Spielort treten an einem Abend bis zu 5 Comedians jeweils ca. 20 Minuten auf.

KARLITZOZ



Comedy

28.11.24 Kulturetage, OL

Der Berliner Comedian Paul alias Karlitsoz hat genauso viele Gesichter wie seine Heimatstadt Berlin. In verschiedenen Rollen parodiert er Social-Media-Star Persönlichkeiten des Alltags und begeistert damit hunderttausende Follower. Nun endlich bringt er seine Paraderollen auf die Bühne.

CHRISTOPH MARIA HERBST & MORITZ NETENJAKOB



Comedy

Comedy

04.12.24 Stadthalle, OHZ

Der eine gehört zu den beliebtesten TV- und Kinoschauspielern in Deutschland. Der andere ist Bestseller-Autor und Kabarettist. Und beide haben viele Gemeinsamkeiten: Sie lieben feine Satire, den schnellen Rollenwechsel und Loriot.

BENNI STARK



Comedy

06.12.24 PFL, OL

Den Duft von gebrannten Mandeln und Tannendeln in der Nase, „Last Christmas“ in den Ohren und die Vorfreude aufs Fest im Herzen – Wenn die Vorweihnachtszeit auf eine Bühne passen würde, dann wäre es diese Show. Ihr werdet euch christbaumkugeln vor Lachen.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

14. - 25. August im Bürgerpark Bremen

Shakespeare im Park



Foto: Mariam Menke

In der vergangenen Spielzeit wurde die Company 40 Jahre alt! Das wird gefeiert mit einem XXL-Programm und einer Geburtstagsparty am Freitag, 16. August mit Spiel, Musik und einem Film und mit vielen aktuellen und ehemaligen Akteuren der Company.

„Shakespeare im Park“ startet am 14. August mit dem unterhaltsamen Generationendrama „Love Love Love“ und Shakespeares „Wintermärchen“ erzählt die herzerwärmende Geschichte von zerstörerischer Eifersucht und der Überwindung von Schuld durch Reue und Verzeihung. Den Kontrast bietet die folgende Spätvorstellung: „Macbeth“. Das Drama des mörderischen Königs ist ausgesprochen

düster, aber atmosphärisch ein echtes Highlight.

Die bittere Komödie „Maß für Maß“ prangert Scheinheiligkeit und Korruption der Herrschenden an und turbulent geht es bei Shakespeares „Komödie der Irrungen“ zu. Die deutsch-türkische Aufführung

begeistert mit clowneskem Spiel und situationskomischem Slapstick. Die bsc kann auch die große Tragödie: „Medea“ ist ein wuchtiges Drama, das unter die Haut geht, genauso wie „Richard III“: er ist nicht der geborene Thronfolger, doch sein Entschluss, „den Schurken zu geben“ bringt ihm die englische Krone ein – allerdings auch den Tod. Um die Liebe geht es in der Neuinszenierung von „Viel Lärm um Nichts“: ein Paar wird durch eine Intrige auseinandergebracht, ein anderes durch eine Intrige zusammengebracht - witzig und weise zugleich! „Wie es euch gefällt“ spielt mit „unmöglichen“ Paarungen, denn verbannte Adelige müssen im Wald von Arden mit Schäfern und Bauern als Gesellschaft vorliebnehmen. Komödiantisches Rollenspiel von Gender und Klasse à la Shakespeare.

| | |
|------------------------------------|---------------------|
| Love Love Love | Mi 14.8., 19.30 Uhr |
| Das Wintermärchen | Do 15.8., 19.30 Uhr |
| Macbeth (in englischer Sprache) | Do 15.8., 22.00 Uhr |
| Endlich 40 – wir feiern Geburtstag | Fr 16.8., 19.30 Uhr |
| Maß für Maß | Sa 17.8., 19.30 Uhr |
| Die Komödie der Irrungen | So 25.8., 18.00 Uhr |
| Medea | Mi 21.8., 19.30 Uhr |
| Viel Lärm um Nichts | Do 22.8., 19.30 Uhr |
| Viel Lärm um Nichts | Fr 23.8., 19.30 Uhr |
| Richard III | Sa 24.8., 19.30 Uhr |
| Wie es euch gefällt | So 25.8., 18.00 Uhr |

Tickets: Tel. 0421 / 500 333, Mo-Fr 15-18 Uhr, www.shakespeare-company.com

www.mox-veranstaltungen.de

Katharinenstraße 23
26121 Oldenburg
www.edith-russ-haus.de

edith
russ
HAUS
für Medienkunst

4. Juli bis
29. September 2024

THE WAVES ARE RUMBLING SO LOUD Karolina Breguła

Die Einzelausstellung der polnischen Künstlerin umfasst Videoinstallationen, Filme und Fotografien. Ihre Arbeiten befassen sich mit Fragen der Architektur, sozialen Verschiebungen, urbanen Räumen und dem Zustand der Meere inmitten der Klimakrise.

 Stadt
Oldenburg

Bahnhofplatz 2, 26122 Oldenburg
Tel.: 0441 - 235-2881

 stadt
museum
oldenburg

Zwischen Erfolg und Verfolgung

Jüdische Stars im
deutschen Sport
bis 1933 und danach



EINTRITT
FREI

Ausstellung
auf dem Bahnhofplatz
in Oldenburg

02. - 31. August 2024



Ausführliche Informationen finden
Sie unter: <https://www.stadtmuseum-oldenburg.de/zwischen-erfolg-und-verfolgung>

 stadt
museum
oldenburg

3. bis 4. August, Schlossplatz Oldenburg

Internationale Keramiktage Oldenburg

Foto: Markus Hübeler



Am ersten Augustwochenende dreht sich in Oldenburg alles um die Keramikunst. Das beliebte Keramik-Event von europäischem Format findet am 3. und 4. August 2024 vor der Kulisse des Oldenburger Schlosses auf dem Schlossplatz statt. Ein Fest für alle von Kunst, Design und Handwerk Begeisterte mit Freiluft-Galerie, Ausstellungen und Preisvergaben.

Rund 100 juryverlesene Keramikschaffende aus ganz Deutschland und aus zahlreichen weiteren europäischen Ländern werden an diesem Wochenende in jeder Hinsicht keramisch Erlesenes zeigen: Unikat-Gefäße und Plastiken, Schönes und nicht Alltägliches für den Gebrauch, Individuelles für Haus und Garten, kurz - Design, Handwerk und Kunst der Spitzenklasse.

Ganz im Zeichen der zeitgenössischen Keramikunst stehen auch die begleitenden Ausstellungen. Die nur über das Wochenende zu besichtigende Ausstellung im Oldenburger Schloss der Marktteilnehmer:innen unter dem Motto „Brandneu - brandnew“, zeigt aktuellste Arbeiten und erlaubt damit beste Einblicke in die Gegenwartsbewegungen der heutigen Keramik. Hier wird mit dem "Detlef-Schmidt-Wilkens Preis für Keramik" das schöpferisch findigsten Exponat von einer Fachjury ausgezeichnet. Auch die Besucher:innen dürfen in dieser Ausstellung votieren und die Träger des Publikumspreises

bestimmen. Ebenfalls ab dem 3. August zu sehen im Marmorsaal des Landesmuseums: die 6-wöchige Ausstellung der letztjährigen Gewinnerin des „Preises der NEUE(n) KERAMIK“, Nausika Raes aus Belgien, die mit ihren zarten und poetischen Porzellanarbeiten wunderbare „botanische Geschichten“ erzählt. Auch in diesem Jahr wird der „Preis der NEUE(n) KERAMIK“ für herausragende Leistungen in der Kategorie Unikate/Einzelstücke wieder ausgelobt. Vergeben wird die angesehene Auszeichnung zum 15. Mal – ebenfalls von einer Fachjury. Verbunden mit dem heiß begehrten Preis ist eine 6-wöchige Einzelausstellung in 2025 im Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg.

Mehr Infos finden Sie unter: www.keramiktage.com.



Foto: Werkschule

**Veranstalter: Werkschule – Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V.
Rosenstraße 41, 26122 Oldenburg, 0441- 999084,
info@werkschule.de, www.werkschule.de**

www.mox-veranstaltungen.de

Donnerstag, 5. September im Cadillac OL

HOTEL RIMINI



Seit sich die sechs Bandmitglieder von HOTEL RIMINI am Stadtrand von Leipzig zusammengefunden haben, arbeiten sie an deutschsprachiger Musik – die sich irgendwo im Spannungsfeld zwischen Isolation Berlin, Hildegard Knef und The Velvet Underground bewegt.

Stop! Kann man schreiben, alles gut. So steht's im Handout des sympathischen Labels. Aber wir hören auch – und das sollte laut gesagt sein: Die Handschrift eines jungen Sven Regener alias Element of Crime. Markante Stimme und treffende Poesie à la Henning May von Annenmaykantereit.

Energie und Gefühl von Rio Reiser. Das äußerst charmante wie raffinierte Sextett HOTEL RIMINI hat im Herbst 2023 mit „Allein unter Möbeln“ ein exzellentes Debütalbum zwischen Indie-Pop und Chanson veröffentlicht, das einschlug. Kein Wunder, denn hier treffen E-Gitarre, Kontrabass, Drums, Casio und Effektgeräte auf Cello, Violine, Horn, Klavier und Akustikgitarre – mehr spannende Instrumentierung, mehr schöne Musik haben wir selten gehört in der blühenden jungen deutschen Singersongwriter-Szene! Mit Julius Forster ist hier ein begnadeter Texter, Frontmann

und Sänger am Start, den man bei aller Bandqualität nicht überhören wird – ein frischer Beobachter und famoser Lyriker, gelassen wie scharf im Blick für Liebe und Alltag.

„Allein unter Möbeln ist eines der besten Debütalben des Jahres!“ (Rolling Stone)

„Der Indie-Pop der Leipziger ist rau und weltumarmend. Die Songs aus Indie und Chanson klingen zeitlos. Die Texte erzählen mit Witz und Scharfsinn von der Gegenwart.“ (Musik-Express)

Tickets: www.kulturetage.de • Mehr Konzerte: www.mox-veranstaltungen.de

Kinderohren gut vor Lärm schützen **Lautstark**

Foto: Aprilkind/Pixabay



(DJD). Ob im Fußballstadion oder bei anderen Großveranstaltungen, beim gemeinsamen Musizieren, einem Freiluftkonzert oder im Vergnügungspark: Bei vielen Freizeitaktivitäten, an denen auch Kinder teilnehmen, kann es sehr laut werden. So werden etwa in einem Stadion durch das Gemisch von Gesängen, Geschrei, Pyrotechnik und Co. Schallpegel von bis zu 120 Dezibel erreicht.

Zum Vergleich: Eine vorbeifahrende U-Bahn kommt immerhin auf 100 dB. Solche Lautstärken können schon bei relativ kurzer Einwirkung herausfordernd für die Ohren sein. Daher ist es wichtig, in lauter Umgebung auf einen effektiven Gehörschutz zu achten.



Der Kinderschutzbund Oldenburg finanziert sich auch durch Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Wir helfen Kindern in Not. Helfen Sie uns. www.kinderschutzbund-oldenburg.de

Spendenkonten: OLB: IBAN DE72 2802 0050 1224 9033 00 / BIC OLBODEH2XXX
LzO: IBAN DE24 2805 0100 0000 4300 09 / BIC SLZODE22XXX

e Freizeitvergnügen können leicht das Gehör schädigen

Foto: dfl/Geers/Getty-Images



Kapselgehörschutz: bunt und sicher

Da die Kleinen häufig noch nicht selbst das Bewusstsein für die eigene Hörgesundheit haben oder für ihren Schutz sorgen können, sollten Eltern darauf achten, bei Aktivitäten und Veranstaltungen mit hohem Schallpegel passenden Gehörschutz für den Nachwuchs dabeizuhaben – und am besten auch für sich selbst. Fachspezialisten empfehlen für Kinder einen Kapselgehörschutz. „Dieser dichtet gut ab, da er die Ohrmuschel einschließt und so auch den sogenannten Knochenschall über den Schädelknochen abdämpft“, erklärt Anja Dreßen, Pädakustikexpertin beim deutschen Hörakustikunternehmen Geers. Noch dazu sehen die auch als „Mickey Mäuse“ bekannten Schutzkapseln mit ihren bunten Farben cool aus und geben Kindern in ungewohnter und lauter Umgebung ein Gefühl von Sicherheit. „Kopfhörer, die nicht als Gehörschutz ausgewiesen sind, sollten dagegen nicht verwendet werden, da sie den Schall nicht adäquat dämpfen“,

rät die Expertin.

Mit gutem Beispiel vorangehen

Als Alternative zum Kapselgehörschutz sorgen Ohrstöpsel für ausreichend Schalldämmung. „Handelsübliche Modelle aus Schaumstoff haben jedoch eine schwächere Dämmwirkung. Durch ihre Passform sind sie für die häufig etwas kleineren Kinderohren nicht optimal ausgelegt. Dennoch sind sie besser als gar kein Schutz“, weiß Dreßen. Wichtig ist, dem Nachwuchs zu erklä-

ren, warum ein Gehörschutz sinnvoll ist – Infos dazu gibt es unter www.geers.de. Das kann dann gleich der Anlass für die Erwachsenen sein, auch auf das eigene Gehör zu achten, um die Hörgesundheit in jedem Alter zu fördern. Selbst gut geschützt ist man nämlich gleichzeitig auch das beste Beispiel für Kinder.

Kinder-Geburtstag

Buchung: **im**

☎ 04488-8420072

☎ 0152-06749113

www.landerlebnis.de

Seghorner Weg 6 • 26655 Westerstede

Das US-Car-Treffen im Norden



Foto: MoX



Der Verein Big Bumpers Oldenburg e.V. veranstaltet am 17.08. und 18.08.2023 zum neunzehnten Mal ein Amerika-Festival auf dem Gelände der Weser-Ems-Hallen. Neben einem Treffen der legendären amerikanischen Straßenkreuzer wird ein vielfältiges Rahmenprogramm geboten.

Rock'n Roll Andy sorgt mit viel Musik aus der guten alten Zeit für die richtige Stimmung. Viele hübsche Rockabellas präsentieren ihre stilechte Retro Mode. Chrissi's Barbierstube zeigt live auf der Bühne Frisuren der 50er und 60er.

Live auf der Bühne:

Samstag: Accustic Thunder (AC/DC-Cover-Band)





Sonntag: Young Allstars (Showband aus Rastede) und eine Blues Brothers Band.

Keine Baujahrsbegrenzung an beiden Tagen.

Es gibt US-Cars, Police-Cars, Trucks, amerikanische Wohnmobile und themenbezogene Händler, Pinstriper und Gastronomie.

Eine große Tombola mit tollen Gewinnen ist ein weiterer Höhepunkt der beliebten Veranstaltung mit ihren zahlreichen Besuchern aus der Region.

Der Eintritt für Besucher ist FREI! Teilnehmer zahlen 10,- € pro Fahrzeug/Wochenende.

www.bigbumpermeet.de

Samstag, 17.8.2023
& Sonntag, 18.8.2023

Fahrzeugpräsentation
DJ Rollin Danny - Rock n Roll
Tombola
Tribute Elvis Show
Modenschau - Rockabella29
50/60er Jahre Live Barbier
vor Ort
u.v.m.

Back to the roots!

19th

Big Bumper Meet
Das US-Car-Treffen in Oldenburg

Sa. 17. und 19.8.2023
10:00 bis 18:00 Uhr

auf dem Gelände der
**WESER
EMS
HALLEN
OLDENBURG**

Besucher Eintritt frei!
Teilnehmer 10,- € pro Fahrzeug/Wochenende

**BIG BUMPERS
OLDENBURG E.V.**

**US
CARS**

präsentiert von
Big Bumper Oldenburg e.V.

MoX kleinanzeigen

Kurse & Seminare

Fahrt zum Niedersächsischen Landtag Die Oldenburger Landtagsabgeordneten Hanna Naber und Ulf Prange bieten zwei Fahrten zum Niedersächsischen Landtag in Hannover an. (Donnerstag 29.08. und am Donnerstag 07.11.) Kosten pro Person 10 Euro (inklusive Besuch im Rathaus Hannover und einstündiger Diskussion mit den lokalen Abgeordneten). Anmeldungen und Informationen unter wahlkreisbuero@ulf-prange.de oder 0441 36117512.

Wir vermieten mit
& ohne B-Schein:
gsg-oldenburg.de



Verkäufe

Hoymiles HM-350 Wechselrichter Balkonkraftwerk. Verkaufe hier einen Hoymiles HM-350 Wechselrichter. War nur ein Jahr problemlos in Betrieb, da ich meine Anlage jetzt vergrößert habe. Sie erhalten exakt das Gerät, das auf den Bildern zu sehen ist. Preis: 50,-€

Kontakt: 015124188083

Ikea 7 Stück Ivar Eckregalboden Format 64 x 64 x 30, guter Zustand, voll funktionstüchtig, Holz ist etwas abgedunkelt. Preis: 70,-€ (Neupreis 140,-) Tel.: 0151 24188083

Gib hier Deine Kleinanzeige auf:



mox-kleinanzeigen.de

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel (0441) 2 61 33
Uhlhornsweg 99
26129 Oldenburg
Tel (0441) 7 78 17 22

email: Info@horizontreisen.de
homepage: www.horizontreisen.de

Verkaufe Vinyl:

The Cure Kiss me Kiss me Kiss me. Doppel LP aus dem Jahr 1987, erschienen bei Fiction Records. Zustand fast neuwertig. Das Vinyl ist fehlerfrei. Das Cover hat leichte Griffspuren. VHB 30,-€

Philip Boa: Live! Exil on Valletta Street. Das legendäre Doppel-Live-Album (Vinyl) aus dem Jahr 1991.

Taxi und Funkmietwagen „Die Schwarzen“ ☎ 30630 ☎

Guter Zustand von Cover und Platte.
Preis 20,-€

Trio. Das legendäre Album mit den



Glocken von Großenkneten und legendären Stücken der Band wir „Kummer“, „Peter Punk schönen Dank“ oder „Sabine Sabine Sabine“. Die LP hat schon einige Gebrauchss-

Im MoX-Bücherregal ist noch Platz!

Wer guterhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber max. 3 Bücher. Wir behalten uns vor Bücher abzulehnen.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Wer will, kann an den Kinderschutzbund spenden.

Ladies Barbershop
Der DAMEN FRISEUR
 für **kurze Undercut-**
Fasson-
und Trendhaarschnitte
0175/5960782
Ziegelhofstr. 52 - 26121 Oldenburg



spuren, das Vinyl ist aber in Ordnung. Original-LP aus dem Jahr 1981 bei Phonogram. Preis 15,-€

Heaven 17 - Sunset Now, Maxi erschienen 1984 bei Virgin Records. Side I Sunst Now (Extended Version), Flamedown, Side II: Counterforce, Sunset Now (Album Version), Counterforce II. Die Scheibe selbst ist im einwandfreien Zustand, das Cover hat Griff und Stoßspuren. Neupreis 9,95 DM. Preis: 5,-€.

U2 The Joshua Tree. Verkauf Original-LP aus der Jahr 1987. Klapp-Cover, mit Textblatt und großem Foto. LP wurde trocken abgespielt. Das Vinyl hat keine sichtbaren Schäden. 15,-€.

Alle angebotenen Schallplatten können direkt bei MoX, Güterstraße 17, Oldenburg gekauft werden. Mo-Fr 9:00 - 17:00. Ansonsten gelten Die Preise plus Versand.

Akte X Das Comicmagazin. Nr. 1 (Juli 1998), Nr. 2 (August 1998), Nr. 4 (Oktober 1998) und Nr. 6 (Dezember 1998), Carlson Verlag. Die Hefte sind gebraucht doch in einem Top Zustand. Der Neupreis war 4,90 DM. Jetzt 2,-€ + Versand. Tel.: 015124188083

Verkaufe SZ-Hantel mit zwei gewichten zu je 2,5 Kg und 2 Kurzhanteln zu je 1,25 Kgfür je 25 € zu verkaufen. Nur Abholung im Emsland. Tel.: 0178 3311919

Diverses

„Twee as Bonnie & Clyde“ – im „Zum Lindenhof“ Twee Broers, een

Plaan! Een gooden Plaan, mit de man up Schlagg to de meestgesöchte Ganoven in heel Norddüütschland word! Bernie & Carl wiesen jo, wo sowat klappen kunn, wenn alles na Plaan löppt un wenn man sück as Broers blind versteiht. Aber dat mit blind un verstahn is ja bekanntlich so een Saak. Koorten unner „Zum Lindenhof“- Bloherfelde un 0441/951910. Termine: 16.bit 18.08 & 23. bit 25.08

Lust und Laster

Suche für lustvolle Nacktreffen im Grünen Sie oder Ihn 01772017972

TGT OL. 30 Jahre, schlank, 0151 51047974

FKK und Outdoorfan 55 schlank, gut gebaut 1,85, sucht Sie oder Ihn für Treffen am Baggersee um sich gegenseitig nackt in der Sonne oder versteckt im Grünen zu verwöhnen. 0177 2017972

Kontakt

Interessante Frau zum kennenlernen gesucht. Introvertierter 61-jähriger sucht Sie für gemeinsames Teetrinken und Zeitung lesen. Chiffre 7920

Erotische Aufnahmen Erotische Aufnahmen von dir (w) mache ich (m) aus Leidenschaft (z.B. am See, am Strand). Absolut seriös und ohne Kosten. Nutze diesen Sommer und zeige deine erotische Seite. Melde dich unverbindl. unter 0171 6829844

Porschefahrer (bodenständig) sucht jüngere Sie Ich (m, Ende

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Redaktion: Rosy Reichert (V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeit:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen und
Schmidt's Lesemappen



Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:
und Anzeigenschluss ist **Donnerstag**
vor **Erscheinen**,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden.

Die nächste MoX erscheint am:

14.8.2024

Nächster Anzeigenschluss

9.8.24

mox-kleinanzeigen.de



Gib Deine Kleinanzeige bei **mox-kleinanzeigen.de** auf!

(Kostenlos und mit Bildern)

* oder per Post an

MoX, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Achtung!
Bis zum 31.8.2024 sind die ersten 250 Zeichen bei **Privaten Kleinanzeigen** in MoX kostenlos!

kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de Kostenlos!

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Unterschrift:

50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 € (mind. 4,25€) gewerblich 3,65 € (mind. 18,25€)

Ich bezahle:

bar in Briefmarken Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: gewerblich privat Chiffre (je Zeitung 2,70 €)

MoX mox-kleinanzeigen.de fb-kleinanzeigen

- | | | | |
|---|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kurse & Seminare | <input type="checkbox"/> Lust & Laster | <input type="checkbox"/> Bücher | <input type="checkbox"/> Fahrrad/Roller |
| <input type="checkbox"/> Weiterbildung | <input type="checkbox"/> Musik & Instrumente | <input type="checkbox"/> Reisen & Freizeit | <input type="checkbox"/> Autos |
| <input type="checkbox"/> An- & Verkauf | <input type="checkbox"/> Suche Wohnung | <input type="checkbox"/> Handwerk | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Grüße | <input type="checkbox"/> Biete Wohnung | <input type="checkbox"/> Jobs | <input type="checkbox"/> Verschenke |
| <input type="checkbox"/> Kontakt | <input type="checkbox"/> Gewerberaum | <input type="checkbox"/> Sport | |

kleinanzeigen

Zuverdienst gesucht?

MoX bietet Jobs!

- **VerteilerIn mit Führerschein** (Eigenes Auto nicht nötig) jeden zweiten Mittwoch

- **Socialmedia-MitarbeiterIn** (Auch für SchülerInnen ab 16 Jahre geeignet)

Bewerbung bitte per E-Mail an **MoX Verlag**
anzeigen@diabolo-mox.de

50,schlank,1,80m, NR, aufgeschlossen, sowie vielseitig interessiert) wohne in der Umgebung von OL und suche eine jüngere Sie um abends in OL auszugehen etc. mail: tristan_nds@yahoo.de, phone: 0174-7878375

Welche freizügige Genießerin(ffk?) möchte sinnlichen Mann (56/184) für das wahre Liebesglück kennenlernen. LEBEN-LIEBEN-LACHEN-JETZT! Tel.: 0151 51573440

Er 58 Jahre, 187 groß, schlank, verh. Ich suche einen Frau aus dem Raum Oldenburg für gelegentliche erotische Treffen. Das Alter und Aus-

Bildungskontor GmbH

Intensiv-Vorbereitungskurse auf die Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche

2024: 15.7./5.8./7.9./23.9./7.10/18.11.

2025: 6.1./3.2./3.3./7.4./5.5./2.6./14.7./11.8./8.9./20.10./24.11.

Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen

2024: 22.7./19.8./9.9./14.10./4.11./2.12.

2025: 20.1./17.2./17.3./12.5./16.6./30.6./18.8./15.9./6.10./3.11./1.12.

Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg

Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Kleinanzeigen gesehen in der MoX-fb-Gruppe Kleinanzeigen.

Verkaufe hier ein Secabo Plotter



C60V mit viel Zubehör, wie Ersatzklingen, Folien, Übertragungspapier, Software Drawcut Pro usw.

Für 300€ kann ein passender PC mit Monitor und fertig installierte Software dazu gekauft werden. Also alles dann direkt Start bereit. Wenig gebraucht wegen Hobbyaufgabe.

Wer alles nimmt, 990€ FP

Keine Garantie oder Rücknahme

Diese Anzeige findest Du in der www.facebook.com/groups/moxkleinanzeigen

kennung, Nachweis und Lärmquellenbeseitigung von Privathaushalt gesucht. Sehr gutes Honorar.

Chiffre: 270524

Suche Büro

Suche: Büro, 100qm. Am liebsten bis ca. 1 km rund um die Oldenburger City, im Erdgeschoss, 4 bis 5 Räume + Kaffeeküche, WCs und Parkplatz oder Außen-Ladefläche, gerne auch bürogeeignetes Ladengeschäft. kleinanzeigen@diabolo-mox.de .

Musik

Die Sambagruppe Feuersalasamba sucht, rhythmusbegeisterte Mitspieler*innen. Musikalische und rhythmische Vorerfahrung wäre super! Proben Montags 19:15 im Cadillac. Kontakt: info@feuersalasamba.de oder Andreas: 0151-42830590 (www.feuersalasamba.de)

Deharde

Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
 Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 · 26125 Oldenburg
 Tel.: 0441-340 75 67
info@deharde-dach.de · www.deharde-dach.de

sehen ist Nebensache. SMS an 01628112922 oder anruf. Ich rufe auf jeden Fall zurück.

Handwerk

VELOCLEAN Fahrradputz-Kollektiv Hol-Bringservice 45€/Stück
01525 90 686 24, Mo-Do 10-17 Uhr

Entrümpelungen sofort und günstig. Tel:01724338597

Nächster Kleinanzeigschluss für MoX ist der 9.8.2024

Job

Elektronikstudent, findig und engagiert auf dem Gebiet Geräuscher-



Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Nils Landgren Funk Unit
6.11. Kulturetage OL



3x1 Mox Verlosung
Karte für
Sabin Tambrea
23.10. Kulturetage OL



5x2 Mox Verlosung
Karten für
VfL Saisonauftakt
15.9. EWE Arena OL



5x2 Mox Verlosung
Karten für
ANNA TERNHEIM
10.8.24
Park der Gärten, Bad Z



5x2 Mox Verlosung
Karten für
KETTCAR
15.8.24
Park der Gärten, Bad Z



3x1 Mox Verlosung
Karte für
Kinga Glyk & Band
21.11. Kulturetage OL



14 Tage

Programm

1.8 bis 14.8.2024



Screenshot youtube.com/@soffiemusic

Soffie

7.8.2024 • 18:00 h

Gleispark OL

mox-veranstaltungen.de





Veranstaltungs-Kalender

1. August bis 14. August 2024

Do 1.8.

Musik

Bremen

MoX-TIPP! 20:00 Clueso; Seebühne
20:00 Venus Was A Driver; Meisenfrei
Hamburg

18:00 The Turbo ACs; Molotow
20:00 Blood Red Throne; Logo
21:00 Nautilus; Knust

Bremerhaven

19:00 Hillbilly Moonshiners – A tribute to Mumford & Sons ; Schaufenster Fischereihafen

Bühne

Bremen

20:00 Handmade; GOP Varieté
Hamburg

21:00 #LovelsLive; Uebel und Gefährlich
Bad Zwischenahn

MoX-TIPP! 18:30 Markus Krebs – Comedy alle wegen mir?; Park der Gärten

Visselhövede

10:00 Kinder machen Theater; Metronom Theater Hütthof

Party

Hamburg

21:00 XXL Party; Große Freiheit 36

Festival

Visselhövede

10:00 OpenAir Metronom – Kinder machen Theater; Theater Metronom

Kinder

Oldenburg

16:00 Ich sehe was was du nicht siehst; Prinzenpalais

Sögel

14:30 Märchen zum Sommer ; Schloss Clemenswerth

Treffen

Oldenburg

18:00 1 Jahr Viertelraum; ViertelRaum
Leer


14:00 Open House; JUZ

Ausstellung

Oldenburg

Blues (verlängert); Landesmuseum Kunst & Kultur
Der Krake. Kann man ein Seeungeheuer lieben?; Landesmuseum Natur und Mensch
Landscapes; BBK Galerie
Melancholie in Schwarz-Weiß. Gisbert Kleinhalz zum 75.; VHS Oldenburg
Miron Schmücke: Perpetuum florens; Horst-Janssen Museum
Nora Arrieta – Schlaraffenland; Pulverturm Oldenburg

Der Krake. Kann man ein Seeungeheuer lieben?



Als Erzähler weist der Krake, ein mythischer Riesenoktopus, den Weg in eine sagenhafte Unterwasserlandschaft: Ihre faszinierende Schönheit und Rätselhaftigkeit wird durch künstlerisch produzierte Filme zum Leben erweckt. Manchmal berührend, oft lustig oder spannend zeigen sie, wie die Menschen seit jeher versuchen, mit der turbulenten Meeresnatur zu leben. Manches geht hoffnungslos schief, aber es entsteht auch viel Schönes dabei.

Landesmuseum Natur und Mensch
www.mox-veranstaltungen.de

Perspektivwechsel; Landesmuseum Kunst & Kultur
Karolina Breguła – The Waves Are Rumbling So Loud; Edith-Russ-Haus für Medienkunst

Bremen

Hoetger im Haus Riensberg; Haus Riensberg
Lisa Seebach & Julia Charlotte Richter: Aren't you The One Who Can Remember The Future?; Kunsthalle
Kate Andrews – The Semantics of Softer Landings; Städtische Galerie
Martin Reichmann. Hyperlons Epiphysis; Weserburg
Points Of View; Hafenumuseum
Yael Bartana. Utopia Now!; Weserburg
Arthur P. Zapf: Stadtlandschaften; Kasernenärztliche Vereinigung

Hamburg

Ashley Hans Scheirl und Jakob Lena Knebl; Deichtorhallen
Impressionismus; Kunsthalle Hamburg
Julius von Bismark; Deichtorhallen
Making History; Kunsthalle Hamburg
Something new, something old, something desired; Kunsthalle Hamburg
Survival in the 21st Century; Deichtorhallen
Georges Adéagbo; Kunsthalle Hamburg

Dangast

Was da krecht und fleucht; Franz Radziwill Haus

Cloppenburg

Der Dorf-Sommer; Museumsdorf Cloppenburg

Sögel

Christin Müller – Keramik ; Schloss Clemenswerth

Agathenburg

Nicht wirklich; Schloss Agathenburg

Sonstiges

Oldenburg

17:00 Pelle – Der Späti; Landesmuseum Natur und Mensch

Wilhelmshaven

10:00 Bewerbungstraining in den Sommerferien; Berufsinformationszentrum

Führungen

Bad Zwischenahn

15:00 Führung: Trockener Sommer – was tun?; Park der Gärten

Neßmersiel

17:00 Wattwanderung Dangast; Eingangsbereich Hafen Neßmersiel



04461 / 3149

www.watt-witz.de

Fr 2.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Verifiziert / BRKN; Gleispark
19:30 Trobi; Buddel Bar

Bremen

21:00 White Star; Meisenfrei
20:00 Matthias Reim; Seebühne Bremen

Hamburg

18:00 James & The Cold Gun; Molotow
18:30 Knust Geburtstag 27+21: 100 Kilo Herz; Knust

19:30 UK Rap Clash 2024; Logo

23:00 The Hip Priests; Molotow

Aurich

20:00 40. Musikalischer Sommer: Romantische Klavierquartette; Lambertikirche Aurich

Harpstedt

19:00 Gartenkultur-Musikfestival: Peter Dahm Quartett feat. Hille Perl; Amtshof Harpstedt

Schortens

19:00 The Hillbilly Moonshiners; Bürgerhaus Schortens

Bühne

Bremen

19:30 Von Ma(i)l zu Ma(i); Boulevardtheater Bremen

20:00 Handmade; GOP Varieté

20:00 Sisters in Trouble; Fritz Theater

Visselhövede

10:00 Kinder machen Theater; Metronom Theater Hütthof

Party

Oldenburg

23:00 afropower; Cubes

23:00 Say Yeah; Amadeus

Bremen

23:00 2010er Party; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang
Hamburg

XXL Party; Große Freiheit 36

18:00 Gu; Mojo Club

21:00 Bären tanzen; Nochtspeicher

22:00 DJ Lance Vegas + DJ Santina Runaway; Molotow

23:59 Furiosa; Uebel und Gefährlich

Cloppenburg

23:00 Abriss ohne Grund!; Bel Air

Film

Westerstede

21:45 Open Air Kino: 791 km; Bahnhofsverein Westerstede

Kinder

Moormerland

MoX-TIPP! 14:00 Umsonst und drau-
ßen Kinderfest; Jugend- und Kul-
turzentrum Phoenix

Festival

Bremen

Bremer Kultur Sommer Summerum;
Theatergarten Wallanlagen Bremen

Wilhelmshaven

StreetArt Festival; Innenstadt
Erstes Spray-WATT Graffiti Festival; Pe-
terstraße

Holtgast

Connect Festival; Zur Chance - Bikerho-
tel

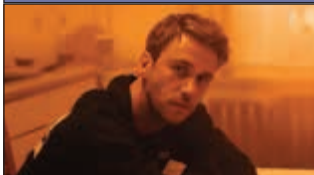
Literatur

Rastede

19:00 Die Hofgärtnerin; Palais Rastede

TagesTipps

20:00_1.8._Seebühne, HB



Clueso

Er weiß seine Fans mitzureißen. Mit Songs wie „Flugmodus“ oder „Tanzen“ sind Ohrwürmer vorprogrammiert. Egal welche Art von Musik, Clueso probiert sich aus und geht seinen ganz eigenen Weg. (Foto: Christoph Köstlin)

18.30. - 1.8._Park der Gärten, BZ



Markus Krebs

Mit seinem unverwechselbarem Ruhrpott Humor katapultiert Markus Krebs in seinen Shows im Sekundentakt clevere Pointen, Kalauer und natürlich seine Top Witze. Immer direkt auf die Zwölf. (Foto: Veranstalter)

14:00_2.8._Moormerland



Kinderfest

Das Kinderfest bietet eine Vielzahl an Aktivitäten, darunter: Hüpfburg, leckere Waffeln Tombola, Zauber-show, Luftballontiere und Glitzer-tattoos - und das alles umsonst und draußen. (Foto: Veranstalter)

Markt & Messen

Oldenburg

MoX-TIPP! „Taste it!“-Festival // Sommerquartier Waffenplatz; Waffenplatz

Treffen

Oldenburg

15:00 sommer.diwan – das transkulturelle Frauenformat; Landesmuseum Natur und Mensch

Westoverledingen

18:30 Kneipen Mittwoch & Freitag; Limit

Ausstellung

Oldenburg

Festival der Illustratoren (bis 18.8.); Jugendherberge

Zwischen Erfolg und Verfolgung – Jüdische Stars im deutschen Sport bis 1933; Bahnhofplatz Oldenburg
Weser Ems Bellt, Internationale Rassehund-Ausstellung; Weser-Ems-Hallen - Kongresshalle

19:00 Ausstellungseröffnung: Botanische Erzählungen. Keramik von Nausika Raes; Landesmuseum Kunst & Kultur

Führungen

Oldenburg

20:45 Nabu Fledermauswanderung; Schlossgarten Oldenburg

Sa 3.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Nura / Queenwho / Nanti; Gleis-park

18:00 Paris mon amour – Pia trifft Klezmer – Musik gegen das Vergessen; Nikolaikirche

20:00 Dagmar's Collective; Wilhelm13

20:00 SONIC TAN; Jugendherberge

Bremen

21:00 Pitchback; Meisenfrei

16:30 Gartenkultur-Musikfestival: Cato Groove; Cato-Bontjes-van-Beek-Platz

18:30 „Tonbandgerät“ als letzter Akt der „Sommersause“; Universum Bremen

18:30 Skeletal Remais, Blood Red Throne, Imperial Triumphant; Lagerhaus

20:00 Element of Crime; Seebühne Bremen

Hamburg

18:00 Black Rainbows; Molotow

20:00 Kein Alaska; Markthalle

20:00 MEGA Colossus; Logo

23:00 The Go Faster Nuns; Molotow

Sandkrug

19:30 Bluespreader & Flaming Moe in Hatten; Waldbühne

Großenkneten

15:00 Gartenkultur-Musikfestival: Markus Rohde; Bürgerpark Großenkneten

Delmenhorst

18:00 Gartenkultur-Musikfestival: Tone Fish; Burginsel in den Graftanlagen

Thedinghausen

20:00 Gartenkultur-Musikfestival: Manny; Schlosshof Erbhof

Festival der Illustratoren



Das Festival der Illustratoren präsentiert in seiner mittlerweile 7. Auflage wieder ein breites Spektrum der Illustrationskunst und ein sehr vielfältiges Rahmenprogramm.

Von verspielten Kinderbuchillustrationen, ausdrucksstarken Comic- und Cartoonzeichnungen, innovativer Produktgestaltung aus Werbung, Packaging, Label- und Editorial Design bis hin zu freien, künstlerischen Arbeiten zu jedem Anlass: Illustrationen sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Jugendherberge Oldenburg

www.mox-veranstaltungen.de

Bühne

Bremen

15:30 Handmade; GOP Varieté

19:00 Slammer Filet; Schlachthof

19:30 Von Ma(i) zu Ma(i)!; Boulevard-theater Bremen

20:00 Handmade; GOP Varieté

20:00 Sisters in Trouble; Fritz Theater

20:30 Theater im Hof: Paarungszeit; Hafen Revue Theater

Wilhelmshaven

20:00 Klassik am Meer: Antonio Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“; Landesbühne

Bad Zwischenahn

19:30 12. Komische SommerNacht Bad Zwischenahn; Park der Gärten

Großenkneten

19:30 Gartenkultur-Musikfestival; Bürgerpark Großenkneten

Visselhövede

10:00 Kinder machen Theater; Metronom Theater Hütthof

Bremen

Bremer Kultur Sommer Summerum; Theatergarten Wallanlagen Bremen

Party

Oldenburg

22:00 Water World Mini Golf Party; Al-hambra

23:00 ü21 MXT; Cubes

Bremen

23:00 Shut up & dance; Lila Eleu

23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Hamburg

18:00 Solaris100; Mojo Club

22:00 Motorbooty!; Molotow

Cloppenburg

23:00 Bottle Night!; Bel Air

Film

Westerstede

21:45 Open Air Kino: Dirty Dancing; Bahnhofsverein Westerstede

Festival

Oldenburg

MoX-TIPP! Polyartica Kunstfestival; Polyester

Wilhelmshaven

MoX-TIPP! StreetArt Festival; Innenstadt Wilhelmshaven
Erstes Spray-WATT Graffiti Festival; Peterstraße

Moormerland

17:00 Umsonst und draußen Festival; Jugend- und Kulturzentrum Phoenix

Holtgast

Connect Festival; Zur Chance - Bikerhotel

Visselhövede

16:00 OpenAir Metronom – Kinder machen Theater Premiere; Theater Metronom

Löningen

20:00 WE SALUTE YOU – World's biggest Tribute to AC/DC – Sommer Open Air 2024; Marktplatz Löningen

Markt & Messen

Oldenburg

„Taste it!“-Festival // Sommerquartier
Waffenplatz; Waffenplatz

10:00 41. Internationalen Keramiktage; Schlossplatz

Bremen

08:00 Weserflohmarkt; Weseruferpromenade

11:00 Bremer Kajeinmarkt; An der Schlachte

Treffen

Cloppenburg

Weben und Spinnen; Museumsdorf Cloppenburg

Ausstellung

Oldenburg

Botanische Erzählungen: Keramik von Nausika Raes; Landesmuseum Kunst & Kultur

07:00 Weser-Ems-bellt Internationale Rassehunde-Ausstellung; Weser-Ems-Hallen - Kongresshalle

Sonstiges

Zetel

11:00 Tag der Offenen Tür: Verein für amerikanische Pioniergeschichte; Kielstraat 27a

Führungen

Oldenburg

14:00 Familienzeit: Quietschbunt & Expressiv; Prinzenpalais

14:00 Zu Fuß von „Schlüsselburg“ nach „St. Petersburg“; Cloppenburger Str. 8

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt

12:00 Leben und Kultur Bremens vom 17. bis ins 19. Jahrhundert; Haus Riensberg

20:00 Ein nächtlicher Bummel durch den Schnoor; Vor der Glocke/Domsheide

So 4.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Hi!Spencer / Lara Hulo; Gleispark

Bremen

15:30 Gartenkultur-Musikfestival: Julia Bachmann / DuoKlavitarre; Cato-Bontjes-van-Beek-Platz

19:00 Philharmonie Rock; Seebühne Bremen

Hamburg

16:00 Knack den Krebs – Das Kinder Charitykonzert; Knust

18:00 Blood Command; Molotow

Achim

11:00 Gartenkultur-Musikfestival: Wednesday Nine; Rathauspark Achim

Ganderkesee

17:00 Gartenkultur-Musikfestival: Sabine Hermann & Band feat. Jonny Möller; KulturHaus Müller

Emden

20:00 40. Musikalischer Sommer: Abschlusskonzert mit dem Festivalorchester; Johannes a Lasco Bibliothek

mox-veranstaltungen.de

TagesTipps

2. - 3.8. _Waffenplatz, OL



Taste it

Ein Festival für die Sinne! Entdeckt exquisite Spirituosen, lasst euch von den verschiedenen Aromen verzaubern, entdeckt neue Longdrinks & Cocktails direkt vor Ort zubereitet. Habt eine gute Zeit auf dem Waffenplatz!

(Foto: Veranstalter)

15:00 _3.8._Polyester; OL



Polyartica

Das Polyartica Kunstfestival lädt Kunstliebhaber und Musikbegeisterte zu einem unvergesslichen Erlebnis ein. Die Veranstaltung verspricht eine Fülle von Kunstwerken sowie ein abwechslungsreiches musikalisches Line-Up. (Foto: Veranstalter)

3.8. _Innenstadt, WHV



StreetArt Festival

Mit viel Herz, Talent und Kreide entstehen bunte Kunstwerke, die ihre Betrachter:innen berühren. Fantastische Motive, anrührende Szenen und verblüffend reale Darstellungen ziehen in den Wettbewerb um die Gunst des Publikums. (Foto:Janina Onken)

Bühne

Bremen

MoX-TIPP! Bremer Kultur Sommer
Summarum; Theatergarten Wallanlagen

14:00 Handmade; GOP Varieté

15:00 Von Ma(i) zu Ma(i); Boulevardtheater Bremen

18:00 Handmade; GOP Varieté

Bad Zwischenahn

19:30 Wladimir Kammerer; Park der Gärten

Festival

Wilhelmshaven

StreetArt Festival; Innenstadt
Erstes Spray-WATT Graffiti Festival; Peterstraße

Sport

Oldenburg

17:00 Bikepolo; Alhambra

Markt & Messen

Oldenburg

11:00 41. Internationalen Keramiktage;
Schlossplatz

Treffen

Cloppenburg

14:00 Der Dorf-Sonntag; Museumsdorf

Ausstellung

Oldenburg

07:00 Weser Ems Bellt - Internationale
Rassehunde-Ausstellung; Weser-
Ems-Hallen - Kongresshalle

Sonstiges

Oldenburg

Wau – WOW! Mit Hund ins Museum;
Landesmuseum Natur und Mensch

Bad Zwischenahn

09:30 Agapanthus im Park – Beratung &
Verkauf; Park der Gärten

Berne

14:30 Dolce Vita im Arboretum Neuen-
koop; Arboretum Neuenkoop

Führungen

Oldenburg

14:00 Kostenlose Sonntagsführung zu
Keramikausstellung im Pulverturm;
Stadtmuseum

15:00 Abtauchen: Mensch und Meer;
Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Öffentliche Führung; Landesmu-
seum Kunst & Kultur

16:00 Sonntagsführungen durch „Horst
Janssen – Neu entdeckt!"; Horst-
Janssen Museum

Bremen

14:00 Ein Spaziergang über den Riens-
berger Friedhof; Haupteingang/
Friedhofsstraße

15:00 Öffentliche Führung: Die Samm-
lung neu sehen; Kunsthalle Bremen

Schillig

17:00 Wattwanderung Minsener Oog;
Strandparkplatz



04461 / 3149

www.watt-witz.de

Mo 5.8.

Musik

Hamburg

20:00 Nekrogoblikon; Logo

21:00 Marcos Valle; Knust

Bühne

Oldenburg

19:00 Gästeliste Geisterbahn; Gleispark

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Wirtschaftsförde-
rung, Digitalisierung und interna-
tionale Zusammenarbeit; Alte
Fleiwa

Di 6.8.

Musik

Oldenburg

MoX-TIPP! 18:00 Mia Morgan / Kim
Hoss; Gleispark

Bremen

20:00 Number One Band; Meisenfrei

Vortrag

Bremen

19:00 Let's Talk: Kunstgespräch mit dem
Jugendkuratorium New Percepti-
ons; Kunsthalle Bremen

Lesung

Oldenburg

19:30 Lesebühne Metrophobia; Wil-
helm13

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUZ

Führungen

Oldenburg

16:00 Allgemeine Bibliotheksführung;
Landesbibliothek

Mi 7.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Soffie/ Goldy.MP3; Gleispark

20:00 Christian Rannenberg, Blues &
Boogie Woogie; Wilhelm13

Bremen

19:30 35. Musikfest Bremen; Glocke

21:00 Astrotide/ Bru Baker Is Alive / Pa-
fero; Meisenfrei

19:30 25 Jahre West-Eastern Divan Or-
chestra; Glocke

19:30 Musikfest Bremen Sonderkonzert:
»25 Jahre West-Eastern Divan Or-
chestra«; Die Glocke

Wilhelmshaven

18:00 Watch Your Steps; Pumpwerk
Hamburg

18:00 Bakr Khleifi & Misagh Joolae;e;
Kampnagel

18:00 Knust Bites: Moon Metro + NoNo;
Knust

22:00 Timber Timbre; Kampnagel

Bühne

Hamburg

20:15 Lucinda Childs Dance Company;
Kampnagel

21:00 Migrantpolitician; Kampnagel

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen; Alte Fleiwa

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUZ

16:00 JuZ Kitchen; JUZ

Westoverledingen

18:30 Kneipen Mittwoch & Freitag; Limit

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Do 8.8.

Musik

Bremen

19:30 Gartenkultur-Musikfestival: Don Mendo Cuarteto; Kränholm

Hamburg

18:00 Florian Ostertag; Knust

18:00 The Cult; Große Freiheit 36

20:00 The Hamburg Boogie Woogie Connection; Fabrik

Bremerhaven

19:00 The Aretha Franklin Experience & Shake Shake Shake; Schaufenster Fischereihafen

Leer

19:30 Hit the Stage; JUZ

Bühne

Bremen

20:00 Handmade; GOP Varieté

Hamburg

20:15 Lucinda Childs Dance Company; Kampnagel

22:00 Sibylle Peters / Heteraclub; Kampnagel

Bad Zwischenahn

19:30 Olaf Schubert; Park der Gärten

Festival

Georgsmarienhütte

Hütte Rockt Festival; Festivalgelände Overbergstr. 10

Ovelgönne

MoX-TIPP! Ovelgönning Musik- und Kulturfestival; Ovelgönning

Literatur

Hamburg

18:30 Sasha Marianna Salzmann & Ofer Waldman; Kampnagel

Vortrag

Wilhelmshaven

14:00 Growmorrow – celebrate the future; Pumpwerk

Markt & Messen

Oldenburg

2.WeinMeile Oldenburg // Sommerquartier Waffenplatz; Waffenplatz

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUZ

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Sonstiges

Bad Zwischenahn

18:30 Abendspaziergang im August; Park der Gärten

Leer

14:00 Energieberatung – Dr. Ing. Holger Glaus berät; Stadtbibliothek

Online

18:30 Infotermin: Berufsbegleitendes Studium BWL; Carl von Ossietzky Universität

18:30 Infotermin: Berufsbegleitendes Studium Informationsrecht; Carl von Ossietzky Universität

18:30 Infotermin: Berufsbegleitendes Studium Risikomanagement und Finanzanalyse; Carl von Ossietzky Universität

TagesTipps

2.8.-30.8. Verschiedene, HB



Bremer Kultur SommerSummarum

An drei Wochenenden im August gibt es Theater, SlamPoetry, Konzerte, Varieté, Akrobatik und Tanz – kostenlos und unter freiem Himmel. (Foto: Veranstalter)

18:00_6.8._Gleispark; OL



Mia Morgan

Mia hat es sich zur Aufgabe gemacht, Besucher*innen ihrer Shows mit passionierten Live-Musiker*innen an ihrer Seite ein unverblühtes Rockkonzert zu bieten, das viel Raum lässt für Improvisationen und Einbezug des Publikums. (Foto: Veranstalter)

8.-11.8._Ovelgönne



Ovelgönning

Camping auf dem Acker, fetzige DJs und Live Bands auf drei Stages, vielfältiges Workshop Programm und ein unvergessliches Wochenende. Ein Multigenre-Festival, das für ein solidarisches Miteinander steht und einen Linken Raum für Kultur schaffen will. (Foto: Veranstalter)

Du planst Konzerte, Theater, Ausstellungen...?
Mail sie uns: termine@diabolo-mox.de

18:30 Infotermin: Bildungs- & Wissensschaftsmanagement; Carl von Ossietzky Universität

Führungen

Oldenburg

19:00 Blick ins All – Führung durch die Oldenburger Sternwarte; Sternwarte der Universität

Fr 9.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Audio88 & Yassin / Juse Ju; Gleispark

20:00 Elektro Sketching fürs Auge und Ohr; Jugendherberge

20:00 Twelve BB; Wilhelm13

MoX-TIPP! **20:00** Véloclub; Buddel Bar Bremen

21:00 Melrock; Meisenfrei

18:30 SommerTraum Revue; Botanika Bremen

19:00 Gartenkultur-Musikfestival: Almost Twins; Haus am Walde

21:00 Sommer in Lesmona; Knoops Park

Sandkrug

18:00 West-Eastern Divan Orchestra; Waldbühne

Bassum

20:00 Gartenkultur-Musikfestival: Stone Washed; alte Oberförsterei

Agathenburg

20:00 Stephanie Lottemoser und Band; Schloss Agathenburg

Hambergen

17:00 Gartenkultur-Musikfestival: Albers und Buntemeyer; Museumsanlage Ströhe-Spreddig

Wardenburg-Littel

19:00 Kino und Musik im Garten; DAHMS Wirtschaft

Bühne

Bremen

19:30 Von Ma(i)l zu Ma(i); Boulevard-theater Bremen

20:00 Handmade; GOP Varieté

20:00 Sisters in Trouble; Fritz Theater Hamburg

16:00 Sibylle Peters / Heteraclub; Kampnagel

19:00 Best of Poetry Slam; Stadtpark

20:15 Lucinda Childs Dance Company; Kampnagel

21:00 Migrantpolitain; Kampnagel

Visselhövede

20:00 Socken, Lügen & Wein; Metronom Theater Hütthof

Party

Oldenburg

23:00 2000er/ 2010er Party; Amadeus

Bremen

23:00 Black Friday; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Hamburg

18:00 DJ Suro; Mojo Club

23:00 Depri Disko; Molotow

Cloppenburg

23:00 Gratis Nacht!; Bel Air

Festival

Georgsmarienhütte

Hütte Rockt Festival; Festivalgelände Overbergstr. 10

Visselhövede

20:00 OpenAir Metronom – Socken, Lügen & Wein; Theater Metronom

Markt & Messen

Oldenburg

2.WeinMeile Oldenburg // Sommerquartier Waffenplatz; Waffenplatz

Kinder

Oldenburg

14:00 Von der Krabbe bis zum Tiefseefisch – Workshop; Jugendherberge

16:00 Piraten, Endtdecker & Seefahrerinnen; Jugendherberge

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUJ

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Sonstiges

Bad Zwischenahn

MoX-TIPP! **20:00** Illumination – Lichtzauber im Park; Park der Gärten

Führungen

Neßmersiel

10:00 Wattwanderung Baltrum; Eingangsbereich Hafen Neßmersiel

Sa 10.8.

Musik

Oldenburg

18:00 Frittenbude / Christin Nichols; Gleispark

20:00 Klanc & Mireia Vendrell del Álamo & Hannes Clauss; Wilhelm13

Bremen

21:00 Vagabonds; Meisenfrei

16:00 Sommer in Lesmona; Knoops Park

Anri Sala



Anri Sala (*1974, Tirana) ist mit Soloausstellungen vom Kunsthaus Bregenz bis zum Museo Tamayo Arte Contemporáneo in Mexiko zu einem weltweit beachteten und vielfach ausgezeichneten Videokünstler geworden. Sala zeigt in seinen Arbeiten zufällig wahrgenommene oder sorgfältig inszenierte Augenblicke, verweist auf Menschen und Orte in komplexen historischen Umbrüchen und untersucht die Brüchigkeit von Zeit mit bestechender Klarheit.

Kampnagel, Hamburg
www.mox-veranstaltungen.de

19:00 Gartenkultur-Musikfestival: Bremer Kaffeehaus-Orchester; Bürger- und Sozialzentrum Huchting

Hamburg

MoX-TIPP! Elbriot Festival; Grossmarkt

Bad Zwischenahn

19:30 Anna Ternheim ; Park der Gärten

Berlin

17:30 Dieter Thomas Kuhn & Band; Waldbühne

Weyhe

21:00 Gartenkultur-Musikfestival: Ars Moderna; Wassermühle Sudweyhe

Visselhövede

12:00 Klangküste; Metronom Theater Hütthof

18:00 The Skartists; Metronom Theater Hütthof

Agathenburg

20:00 The Sazerac Swingers; Schloss Agathenburg

Hatten

19:30 Gartenkultur-Musikfestival: A capella vom Feinsten; Garten der Familie Suhrkamp

Worpswede

15:00 Geburtstagsparty – 30 Jahre Music Hall; Music Hall Worpswede

Asendorf

19:30 Gartenkultur-Musikfestival: Von Wien bis Odessa; Eichenhof Zempel

Bühne

Oldenburg

15:00 Schön doof- Olis Cartoons live; Jugendherberge

Bremen

Bremer Kultur Sommer Summerum; Garten des DOKU Blumenthal

19:30 Von Ma(i)l zu Ma(i); Boulevard-theater Bremen

20:00 Handmade; GOP Variété

20:00 Sisters in Trouble; Fritz Theater

20:30 Theater im Hof: Liebe, Last & Fracht; Hafen Revue Theater

Hamburg

16:00 Sibylle Peters / Heteraclub; Kampnagel

20:15 Lucinda Childs Dance Company; Kampnagel

21:00 Migrantpolitain; Kampnagel

Party

Oldenburg

23:00 Latin Party; Cubes

Bremen

12:00 Bremen Olé; ÖVB Arena

23:00 Tanznacht; Modernes

23:00 The bad touch; Lila Eule

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Hamburg

18:00 Ludwig Mausberg; Mojo Club

22:00 MoreCore Party Hamburg ; Markthalle

23:00 Girls Ultra Essentials; Molotow

23:00 Motorbooty!; Molotow

Cloppenburg

23:00 Retro Maniac; Bel Air

Leer

22:00 90er/2000er Party; Zollhaus

Festival

Bremen

14:00 Street Jam 2024; Schlachthof

Georgsmarienhütte

Hütte Rock Festival; Festivalgelände Overbergstr. 10

Visselhövede

12:00 OpenAir Metronom – Klangküste; Theater Metronom

Sport

Wilhelmshaven

09:00 NordseeMan- & NordseeWoman-Triathlon; Pumpwerk

Markt & Messen

Oldenburg

2.WeinMeile Oldenburg // Sommerquartier Waffenplatz; Waffenplatz

Bremen

08:00 Weserflohmarkt; Weseruferpromenade

11:00 Bremer KajeMarkt; An der Schlachte

Sögel

10:00 ParkArt – Kunstmarkt ; Schloss Clemenswerth

TagesTipps

20:00_9.8._Buddel Bar, OL



Véloclub

Im Herbst 2023 wurde ihre erste EP „Love On, Love Off“ veröffentlicht. Soundtechnisch lässt sich das Ganze im Indie-Pop irgendwo zwischen Parçels und Peach Pit einordnen.(Foto: Veranstalter)

20:00_9.8._Park der Gärten, BZ



Illumination

Tausende Lichtquellen hüllen den Park in ein neues Gewand. Gärten, Bäume, Sträucher, Pflanzen, Wiesen und Wege bekommen glanzvolle Muster und abstrakte Strukturen.

(Foto: Veranstalter)

10.8._Grossmarkt, HH



Elbriot

Eintägiges Metal-Festival mit Amon Amarth, Beyond the Black, Motionless in White, The Amity Affliction, Brutus uvm. (Foto: Veranstalter)

Kinder

Oldenburg

11:00 Kann das weg oder ist das Kunst?; Landesmuseum Natur und Mensch

Treffen

Westoverledingen

18:30 Kneipen Mittwoch & Freitag; Limit

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Sonstiges

Wilhelmshaven

14:00 Kulturkarussell 2024; Landesbühne


Führungen

Oldenburg

11:00 Vom Museum zum Hafen – Auf den Spuren der Kunst; Staugraben Ecke Osterstraße

Harlesiel

10:00 Wattwanderung Spiekeroog; Strandkasse

 **04461 / 3149**
www.watt-witz.de

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt

Dangast

11:00 Was da kreucht und fleucht – Familienführung; Franz Radziwill Haus

So 11.8.

Musik

Bremen

11:30 Sommer in Lesmona; Knoops Park

Hamburg

15:00 Lichterkinder; Stadtpark

19:00 The Kills; Docks

Prinzhöfte

15:00 Gartenkultur-Musikfestival: TIREE; WaldCafé beim Tagungshaus MI-KADO

Amsterdam

20:00 Diana Ross; Ziggo Dome

Schwanewede

11:00 Gartenkultur-Musikfestival: Sax und Schmalz; Rathausgarten Schwanewede

Syke

15:00 Gartenkultur-Musikfestival: A.C.HIM; Kreismuseum Syke

Bühne

Bremen

14:00 Handmade; GOP Varieté

15:00 Von Ma(i)l zu Ma(i); Boulevard-theater Bremen

18:00 Handmade; GOP Varieté

Hamburg

15:00 Sibylle Peters / Heteraclub; Kampnagel

Party

Hamburg

14:00 El Barrio – Lateinamerikanische Blockparty; Knust

Sport

Oldenburg

17:00 Bikepolo; Alhambra

Wilhelmshaven

09:00 NordseeMan- & NordseeWoman-Triathlon; Pumpwerk

Markt & Messen

Sögel

10:00 ParkArt – Kunstmarkt; Schloss Clemenswerth

Leer

11:00 13. Plattenbörse; Zollhaus

Kinder

Oldenburg

16:00 Du bist OK, Penelope!; Jugendherberge

Treffen

Wilhelmshaven

11:00 Tag der offenen Tür; Theater am Meer

Cloppenburg

14:00 Der Dorf-Sonntag; Museumsdorf Cloppenburg

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Führungen

Oldenburg

11:00 Highlights des Schlossgartens; Schlossgarten Oldenburg

11:00 Sonntagsführungen durch „Miron Schmücke: Perpetuum florens“; Horst-Janssen Museum

11:15 Abtauchen: Mensch und Meer; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Stillleben: Der Blick aufs Alltägliche; Augusteum

Bremen

13:00 Die geschmückte Stadt – Kunst im öffentlichen Raum; Vor der Kunst-halle



15:00 Öffentliche Führung: Die Sammlung neu sehen; Kunsthalle Bremen

Neßmersiel

08:30 Wattwanderung Baltrum; Eingangsbereich Hafen Neßmersiel

Mo 12.8.

Musik

Hamburg

19:00 Glitterer; Molotow
20:00 Necrot; Logo

Politik

Oldenburg

16:30 Ausschuss für Allgemeine Angelegenheiten; Alte Fleiwa
17:00 Verwaltungsausschuss; Alte Fleiwa

Di 13.8.

Musik

Hamburg

MoX-TIPP! 19:00 Altin Gün; Stadtpark
19:30 SOiL; Logo

Bühne

Bremen

19:00 Out Loud/ Katja Diehl; Lagerhaus

Politik

Oldenburg

17:00 Sozialausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Leer

16:00 „Anpff für Dr. Brumm“ – Bilderbuchkino von Iris Wewer; Stadtbibliothek

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUZ

Führungen

Oldenburg

17:00 Zu Fuß durch das Johannisviertel; Treffpunkt Bürgeramt Pferdemarkt

Mi 14.8.

Musik

Bremen

20:00 Verajoy; Meisenfrei
Wilhelmshaven

MoX-TIPP! 18:00 Linkin Back; Pumpwerk

Hamburg

18:00 Julie Kuhl + Kira + Lars Kamphausen; Knust

20:00 Future Static; Markthalle

Syke

19:00 Gartenkultur-Musikfestival: Bra-dóg; Europaparten

Bühne

Bremen

MoX-TIPP! 19:30 Love Love Love; Melcherswiese im Bürgerpark

Hamburg

20:00 Migrantpolitain; Kampnagel

Politik

Oldenburg

17:00 Sportausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Oldenburg

20:00 Parole Emil; Jugendherberge

Treffen

Leer

14:00 Open House; JUZ
16:00 JuZ Kitchen; JUZ

Westoverledingen

19:30 Bingo am Kneipen Mittwoch; Limit

Ausstellung

Hamburg

18:00 Anri Sala; Kampnagel

Bremerhaven

10:00 Schiffswelten – Der Ozean und wir; Deutsches Schifffahrts Museum (DSM)

Cuxhaven

10:00 Leinen Los! Historische Spielzeugschiffe auf Großer Fahrt; Windstärke 10

TagesTipps

19:00_1.8._Stadtpark, HH



Altin Gün

Die Band verbindet Psychedelic Rock, Deep Funk, Synthpop, kosmischen Reggae und mehr mit den reichen und unglaublich vielfältigen Traditionen der anatolischen und türkischen Volksmusik. (Foto: Sanja Marusig)

18:00_1.8._Pumpwerk, WHV



Linkin Back

Linkin Back besteht seit 2019 Mit intensiver Spielfreude und Lust an der Detailverliebtheit ihres Vorbildes, bringt „Linkin Back“ die Musik von Chester und Linkin Park wieder zurück auf die Bühne. (Foto:Veranstalter)

19:30_1.8._Melcherswiese, HB



Love Love Love

Im Summer of Love 1967 brennt die Luft vor Erwartung – etwas wird passieren, die Welt wird sich ändern und Kenneth und Sandra wollen dabei sein! Doch was wird aus ihren Erwartungen und Träumen im Laufe der Jahre? (Foto: Marianne Menke)

fahrpläne

Oldenburg nach Bremen – Leer – Cloppenburg – Wilhelmshaven

Verbindungen der Deutsche Bahn AG, NordWest Bahn

• Prüfen Sie Ihre Verbindung auf fahrplaner.vbn.de oder mit der entsprechenden App •

OL ⇨ Bremen

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|------|---------|
| 00.05 | 00.44 | RS3 | täglich |
| 4.05 | 4.44 | RS3 | täglich |
| 4.40 | 5.08 | ICE | Mo-Fr |
| 5.05 | 5.44 | RS3 | täglich |
| 5.35 | 6.05 | IC | Mo-Sa |
| 5.49 | 6.27 | RS3 | täglich |
| 6.05 | 6.44 | RS3 | täglich |
| 6.35 | 7.05 | RE | täglich |
| 6.41 | 7.09 | ICE | Mo-Sa |
| 6.56 | 7.29 | RE19 | Mo-Fr |
| 7.05 | 7.44 | RS3 | täglich |
| 7.35 | 8.05 | IC | täglich |
| 7.40 | 8.18 | RS3 | Mo-Fr |
| 8.05 | 8.44 | RS3 | täglich |
| 8.35 | 9.05 | RE | täglich |
| 9.05 | 9.44 | RS3 | täglich |
| 9.35 | 10.05 | IC | täglich |
| 10.05 | 10.44 | RS3 | täglich |
| 10.35 | 11.05 | RE | täglich |
| 10.56 | 11.29 | RE | täglich |
| 11.05 | 11.44 | RS3 | täglich |
| 11.35 | 12.05 | IC | täglich |
| 12.05 | 12.44 | RS3 | täglich |
| 12.35 | 13.05 | RE | täglich |
| 13.05 | 13.44 | RS3 | täglich |
| 13.35 | 14.05 | IC | täglich |
| 13.42 | 14.20 | RS3 | Mo-Fr |
| 14.05 | 14.44 | RS3 | täglich |
| 14.35 | 15.05 | RE | täglich |
| 14.56 | 15.27 | RE | täglich |
| 15.05 | 15.44 | RS3 | täglich |
| 15.19 | 15.56 | RE19 | täglich |
| 15.35 | 16.05 | IC | täglich |
| 16.05 | 16.44 | RS | täglich |
| 16.35 | 17.05 | RE | täglich |
| 17.05 | 17.44 | RS3 | täglich |
| 17.35 | 18.05 | IC | täglich |
| 18.05 | 18.44 | RS3 | täglich |
| 18.35 | 19.05 | RE | täglich |
| 18.56 | 19.29 | RE | täglich |
| 19.05 | 19.44 | RS3 | täglich |
| 19.19 | 19.56 | RE19 | Mo-Fr |
| 19.35 | 20.05 | IC | täglich |
| 20.05 | 20.44 | RS3 | täglich |
| 20.35 | 21.05 | RE | täglich |
| 21.05 | 21.44 | RS3 | täglich |
| 21.35 | 22.05 | IC | täglich |
| 22.05 | 22.44 | RS3 | täglich |
| 22.35 | 23.05 | RE | täglich |
| 23.05 | 23.44 | RS3 | täglich |

Bremen ⇨ OL

| ab | an | Zug | Tage |
|------|------|------|---------|
| 0.15 | 0.53 | RS3 | täglich |
| 0.59 | 1.28 | ICE | Mo-Sa |
| 4.15 | 4.53 | RS3 | Mo-Fr |
| 5.15 | 5.53 | RS3 | Mo-Sa |
| 5.52 | 6.23 | IC | Mo-Sa |
| 6.25 | 6.53 | RS30 | täglich |
| 6.30 | 7.09 | RS3 | Mo-Fr |
| 6.53 | 7.23 | IC | täglich |
| 7.26 | 7.53 | RS3 | täglich |
| 7.31 | 8.09 | RS3 | Mo-Sa |
| 7.53 | 8.23 | IC | Mo-Sa |
| 8.26 | 8.53 | RS3 | täglich |
| 8.31 | 9.02 | RE | Mo-Fr |
| 8.53 | 9.23 | RE | täglich |

| | | | |
|-------|-------|-----|---------|
| 9.26 | 9.53 | RS3 | täglich |
| 9.31 | 10.09 | RS3 | täglich |
| 9.53 | 10.23 | IC | täglich |
| 10.26 | 10.53 | RS3 | täglich |
| 10.31 | 11.09 | RS3 | täglich |
| 10.53 | 11.23 | RE | täglich |
| 11.26 | 11.53 | RS3 | täglich |
| 11.31 | 12.09 | RS3 | täglich |
| 11.53 | 12.23 | IC | täglich |
| 12.26 | 12.53 | RS3 | täglich |
| 12.31 | 13.09 | RS3 | täglich |
| 12.53 | 13.23 | IC | täglich |
| 13.26 | 13.53 | RS3 | täglich |
| 13.31 | 14.09 | RS3 | täglich |
| 13.53 | 14.26 | IC | täglich |
| 14.26 | 14.53 | RS3 | täglich |
| 14.31 | 15.09 | RS3 | täglich |
| 14.53 | 15.23 | RE | täglich |
| 15.26 | 15.53 | RS3 | täglich |
| 15.31 | 16.09 | RS3 | täglich |
| 15.53 | 16.23 | IC | täglich |
| 16.26 | 16.53 | RS3 | täglich |
| 16.31 | 17.09 | RS3 | täglich |
| 16.53 | 17.27 | RE | täglich |
| 17.26 | 17.53 | RS3 | täglich |
| 17.31 | 18.09 | RS3 | täglich |
| 17.53 | 18.23 | IC | täglich |
| 18.26 | 18.53 | RS3 | täglich |
| 18.31 | 19.09 | RS3 | täglich |
| 18.53 | 19.23 | RE | täglich |
| 19.26 | 19.53 | RS3 | täglich |
| 19.31 | 20.09 | RS3 | täglich |
| 19.53 | 20.23 | IC | täglich |
| 20.26 | 20.40 | IC | Mo-Sa |
| 20.31 | 21.09 | RS3 | täglich |
| 20.50 | 21.16 | ICE | So-Fr |
| 20.54 | 21.27 | RE | täglich |
| 21.26 | 21.53 | RS3 | täglich |
| 21.34 | 22.11 | RS3 | täglich |
| 21.53 | 22.23 | IC | täglich |
| 22.15 | 22.53 | RS3 | Mo-Fr |
| 22.53 | 23.23 | RE | täglich |
| 23.03 | 23.32 | ICE | täglich |
| 23.15 | 23.53 | RS3 | täglich |
| 23.53 | 00.23 | ICE | täglich |

OL ⇨ Wilhelmshaven

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|-----|---------|
| 0.36 | 1.47 | RE | Mo |
| 5.36 | 6.19 | RE | täglich |
| 6.05 | 6.51 | RS | täglich |
| 6.36 | 7.19 | RE | täglich |
| 7.06 | 7.51 | RS | täglich |
| 7.36 | 8.19 | RE | täglich |
| 8.06 | 8.51 | RS | täglich |
| 8.36 | 9.19 | RE | täglich |
| 9.06 | 9.51 | RS | täglich |
| 9.36 | 10.19 | RE | täglich |
| 10.36 | 11.19 | RE | täglich |
| 11.36 | 12.19 | RE | täglich |
| 12.36 | 13.19 | RE | täglich |
| 13.06 | 13.51 | RS | täglich |
| 13.36 | 14.19 | RE | täglich |
| 14.36 | 15.19 | RE | täglich |
| 15.06 | 15.51 | RS | täglich |
| 15.36 | 16.19 | RE | täglich |
| 16.06 | 16.51 | RS | täglich |
| 16.36 | 17.19 | RE | täglich |
| 17.06 | 17.51 | RS | täglich |

| | | | |
|-------|-------|----|---------|
| 17.36 | 18.19 | RE | täglich |
| 18.06 | 18.51 | RS | täglich |
| 18.36 | 19.19 | RE | täglich |
| 19.36 | 20.19 | RE | täglich |
| 20.36 | 21.19 | RE | täglich |
| 21.14 | 22.01 | RE | täglich |
| 21.36 | 22.19 | RE | täglich |
| 22.36 | 23.19 | RE | täglich |
| 23.36 | 00.19 | RE | Mo-Do |

Wilhelmshaven ⇨ OL

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|-----|-----------|
| 4.40 | 5.24 | RE | täglich |
| 5.40 | 6.24 | RE | täglich |
| 6.10 | 6.53 | RE | täglich |
| 6.40 | 7.24 | RE | täglich |
| 7.10 | 7.53 | RE | täglich |
| 7.40 | 8.24 | RE | täglich |
| 8.10 | 8.53 | RE | täglich |
| 8.40 | 9.24 | RE | täglich |
| 8.10 | 9.24 | RE | täglich |
| 9.40 | 10.24 | RE | täglich |
| 10.40 | 11.24 | RE | Mo-Fr, So |
| 11.40 | 12.24 | RE | täglich |
| 12.40 | 13.24 | RE | täglich |
| 13.40 | 14.24 | RE | täglich |
| 14.10 | 14.53 | RE | täglich |
| 14.40 | 15.24 | RE | täglich |
| 15.10 | 15.53 | RE | täglich |
| 15.40 | 16.24 | RE | täglich |
| 16.10 | 16.53 | RE | täglich |
| 16.40 | 17.24 | RE | täglich |
| 17.10 | 17.53 | RE | täglich |
| 17.40 | 18.24 | RE | täglich |
| 18.10 | 18.53 | RE | täglich |
| 18.40 | 19.24 | RE | täglich |
| 19.40 | 20.24 | RE | täglich |
| 20.40 | 21.24 | RE | täglich |
| 21.40 | 22.24 | RE | täglich |
| 23.10 | 23.54 | RE | Mo-Fr |

OL ⇨ Leer

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|-----|---------|
| 5.33 | 6.13 | RE | Mo-Sa |
| 6.26 | 7.07 | IC | täglich |
| 7.33 | 8.13 | RE | täglich |
| 8.33 | 9.14 | IC | täglich |
| 9.33 | 10.14 | RE | täglich |
| 10.33 | 11.14 | IC | täglich |
| 11.33 | 12.14 | RE | täglich |
| 12.33 | 13.14 | RE | täglich |
| 13.33 | 14.14 | RE | täglich |
| 14.33 | 15.14 | RE | täglich |
| 15.33 | 16.14 | RE | täglich |
| 16.33 | 17.14 | IC | täglich |
| 17.33 | 18.14 | RE | täglich |
| 18.33 | 19.15 | IC | täglich |
| 19.33 | 20.14 | RE | täglich |
| 20.33 | 21.14 | IC | täglich |
| 21.33 | 22.14 | RE | täglich |
| 22.33 | 23.14 | IC | täglich |

Leer ⇨ OL

| ab | an | Zug | Tage |
|------|------|-----|---------|
| 4.41 | 5.23 | IC | Mo-Sa |
| 5.41 | 6.23 | RE | täglich |
| 6.34 | 7.23 | IC | täglich |

| | | | |
|-------|-------|----|---------|
| 7.41 | 8.23 | RE | täglich |
| 8.41 | 9.31 | IC | täglich |
| 9.41 | 10.23 | RE | täglich |
| 10.41 | 11.23 | RE | täglich |
| 11.41 | 12.23 | RE | täglich |
| 12.41 | 13.31 | IC | täglich |
| 13.41 | 14.23 | RE | täglich |
| 14.41 | 15.23 | RE | täglich |
| 15.41 | 16.23 | RE | täglich |
| 16.41 | 17.30 | IC | täglich |
| 17.41 | 18.23 | RE | täglich |
| 18.41 | 19.23 | RE | täglich |
| 19.41 | 20.23 | RE | täglich |
| 20.41 | 21.23 | RE | täglich |
| 21.41 | 22.23 | RE | täglich |

OL ⇨ Cloppenburg

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|-----|---------|
| 4.06 | 4.37 | RE | Mo-Fr |
| 5.29 | 6.05 | RE | Mo-Sa |
| 5.59 | 6.35 | RE | Mo-Sa |
| 6.29 | 7.05 | RE | täglich |
| 6.59 | 7.35 | RE | täglich |
| 7.29 | 8.05 | RE | täglich |
| 8.29 | 9.05 | RE | täglich |
| 9.29 | 10.05 | RE | täglich |
| 10.29 | 11.05 | RE | täglich |
| 11.29 | 12.05 | RE | täglich |
| 12.29 | 13.05 | RE | täglich |
| 12.59 | 13.55 | RE | täglich |
| 13.29 | 14.05 | RE | täglich |
| 14.29 | 15.05 | RE | täglich |
| 15.29 | 16.05 | RE | täglich |
| 15.59 | 16.35 | RE | täglich |
| 16.29 | 17.05 | RE | täglich |
| 16.59 | 17.55 | RE | täglich |
| 17.29 | 18.05 | RE | täglich |
| 18.29 | 19.05 | RE | täglich |
| 19.29 | 20.05 | RE | täglich |
| 20.29 | 21.05 | RE | täglich |
| 21.29 | 22.05 | RE | täglich |
| 22.29 | 23.05 | RE | täglich |
| 00.05 | 00.36 | RE | Sa |

Cloppenburg ⇨ OL

| ab | an | Zug | Tage |
|-------|-------|-----|---------|
| 5.56 | 6.29 | RE | Mo-Fr |
| 6.26 | 7.00 | RE | Mo-Fr |
| 6.56 | 7.29 | RE | täglich |
| 7.26 | 8.00 | RE | Mo-Fr |
| 7.56 | 8.29 | RE | täglich |
| 8.56 | 9.29 | RE | täglich |
| 9.56 | 10.29 | RE | täglich |
| 10.56 | 11.29 | RE | täglich |
| 11.56 | 12.29 | RE | täglich |
| 12.56 | 13.29 | RE | täglich |
| 13.56 | 14.29 | RE | täglich |
| 14.26 | 14.59 | RE | Mo-Fr |
| 14.56 | 15.29 | RE | täglich |
| 15.56 | 16.29 | RE | täglich |
| 16.56 | 17.29 | RE | täglich |
| 17.26 | 17.59 | RE | Mo-Fr |
| 17.56 | 18.29 | RE | täglich |
| 18.26 | 18.59 | RE | Mo-Fr |
| 18.56 | 19.29 | RE | täglich |
| 19.56 | 20.29 | RE | täglich |
| 20.56 | 21.29 | RE | täglich |
| 21.56 | 22.29 | RE | täglich |
| 22.56 | 23.29 | RE | täglich |
| 23.56 | 00.29 | RE | täglich |

Schöne Zähne

Mit 60 Prozent sollte man sich nicht zufriedengeben

(DJD). Wer mit seinem Auto zur Waschanlage fährt, wird nicht zufrieden sein, wenn der Betreiber erklärt, dass heute nur 60 Prozent der Fahrzeugfläche gereinigt werden können, weil ein Teil der Anlage defekt ist. Teile des Lacks oder der Unterboden werden diesmal nicht vom Schmutz befreit. Was bei der Autowäsche praxisfern klingt, wird bei der Zahnhygiene von vielen hingenommen:

Wer seine Zähne nur mit der Bürste reinigt, erreicht gerade einmal etwa 60 Prozent der Zahnoberflächen, für die anderen 40 Prozent sind Interdentalbürste und Zahnseide zuständig.

Effektive Mundhygiene kann Chancen auf ein langes, gesundes Leben erhöhen

Eine solche gründliche und regelmäßige Mundhygiene kann die Gesundheit maßgeblich unterstützen und die Chancen auf ein langes Leben deutlich erhöhen. Denn Mundhygiene schützt nicht nur die Zähne, sondern kann sich auch positiv auf die Allgemeingesundheit auswirken. Studien weisen etwa auf einen Zusammenhang zwischen Parodontitis und Herz-Kreislauf-Erkrankungen hin. Und Parodontitis – über elf Millionen Menschen in Deutschland leiden daran – kann durch bakterielle Plaque ausgelöst werden.

Interdentalbürsten für unterschiedlich große Zahnzwischenräume

Basis einer guten Mundhygiene ist zweimal tägliches Zähneputzen. Die Zahnbürste erreicht aber nur drei der fünf Seiten eines Zahnes. Deshalb sollten mindestens täglich einmal die Zahnzwischenräume auch mit Interdentalbürste oder Zahnseide von Speiseresten und Plaque befreit werden. Die Interdentalbürsten von TePe etwa gibt es in verschiedenen Größen, sie passen für unterschiedlich große Zahnzwischenräume. Die umlaufenden Borsten reinigen die Zwischenräume besonders effektiv, mehr Infos: www.tepe.com/de. Auch für die Kleinsten, die bereits ab dem ersten Milchzahn die richtige Zahnreinigung erleben sollten, sind von diesem Anbieter altersgerechte Zahnbürsten und Zahnpasten erhältlich. Die Zahn- und Interdentalbürsten werden in Schweden mit nachwachsenden Rohstoffen und komplett mit

Ökostrom gefertigt.

Richtig Zähneputzen

Beim Zähneputzen ist die Putztechnik oder ob eine elektrische oder Handzahnbürste zum Einsatz kommt weniger entscheidend. Wichtig ist vielmehr, mindestens zwei bis drei Minuten zu putzen und eine gute Putzsystematik zu haben, sodass alle erreichbaren Flächen gereinigt werden. Die Zahnbürste sollte nicht zu fest aufgedrückt werden, um eine Verletzung des Zahnfleisches zu vermeiden, spätestens nach drei Monaten sollte die Bürste gewechselt werden, denn mit der Zeit lässt ihre Reinigungswirkung nach, Keime können sich auf ihr vermehren. Im Handel gibt es Zahnbürsten von TePe mit austauschbaren Bürstenköpfen, der Griff selbst kann dann länger verwendet werden.

wassermann
ZAHNTECHNIK



GESUND BEGINNT IM MUND !



- Innovative Technik - neuester Stand
- Garantierte Qualität und Sicherheit
- Individueller Service mit konkreten Vorteilen
- Aus der Region - für die Region seit 45 Jahren

Wassermann Zahntechnik GmbH · Bremer Heerstr. 253 · 26135 Oldenburg
Tel. 0441-920630 · www.wassermann-zahntechnik.de



Hybrid+



Der neue MG3 Hybrid+

Ab jetzt erhältlich.

Autogalerie Schlickel GmbH

Am Patentbusch 11,
26125 Oldenburg
Tel.: 0441 - 390 390,
www.schlickel.de



MG3 Hybrid+ Standard, Vollhybrid 143 kW (195 PS), Elektro- und Benzinmotor, Batterie: 1,83 kWh, 3-Gang-Automatik – Energieverbrauch kombiniert: 4,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 100 g/km; CO₂-Klasse: C.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig.

¹Ein **unverbindliches Finanzierungsangebot** für den MG3 Hybrid+ Standard, Fahrzeugpreis 20.640,00 €, zzgl. Überführung, Anzahlung: 4.159,00 €, einmalige Schlussrate: 14.860,00 €, **Nettodarlehensbetrag: 16.481,00 €**, Gesamtbetrag: 16.738,15 €, Vertragslaufzeit: 20 Monate, **gebundener Sollzins: 0,99 %**, **effektiver Jahreszins: 0,99 %**, 19 monatlich. Raten à 99 €. **Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Rüdeshheimer Straße 1, 80686 München.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 17 Abs. 4 PAngV. Informationen zu individuellen Preisen und Finanzangeboten erhalten Sie bei **MG Motor Deutschland** oder **uns**. **Widerrufsrecht:** Der Darlehensnehmer kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: **BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Wuhanstraße 5, 47051 Duisburg (Fax: 02 03/34 69 54-09; Tel.: 02 03/34 69 54-02; E-Mail: widerruf@consorsfinanz.de).** Das Finanzierungsangebot gilt nur für Privatkunden. Angebot gültig bis zum 31.07.2024. Nur solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen zum Fahrzeug und zu Kauf, Leasing und Finanzierung erhalten Sie bei uns.